Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Volksschulen

▶ **Primarstufe**

ISAAK ISELIN



INFOBROSCHÜRE 2026/2027

Titelfoto: Akira Chitnis, Klasse 5D

HERZLICH WILLKOMMEN IM SCHULJAHR 2026/2027

MIT GROSSER FREUDE BEGRÜSSEN WIR ALLE ZUM START INS NEUE SCHULJAHR 2026/2027.

Ein grosser Schwerpunkt unserer Schule ist die Schülerinnen- und Schülerpartizipation, weshalb einzelne Texte und zahlreiche Fotos von unseren Iseli-Reporterinnen und Reportern erstellt wurden. Deshalb überlassen wir das nachfolgende Grusswort Rosa Graf, einer ehemaligen Schülerin aus der Klasse 6c.

Wir wünschen allen einen gelungenen Schulstart, viele schöne Begegnungen und ein erfolgreiches Schuljahr!

Anouk König, Stefan Beck und Pascal Steiger
(Schulleitung)

Joni Stämpfli und Sarah Susi
(Tagesstrukturleitung)



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Mitarbeitende der Schule Isaak Iselin, wir heissen Sie herzlich willkommen am Schulstandort Isaak Iselin und im neuen Schuljahr 2026/2027.



Ein besonderer Willkommensgruss gilt allen neuen Kindern und Mitarbeitenden. Wir freuen uns, euch in unserer Schulgemeinschaft begrüssen zu dürfen, und wünschen euch, dass ihr gut ankommt, euch rasch einlebt und gemeinsam viele schöne und lehrreiche Erfahrungen sammeln werdet.

Für das kommende Schuljahr wünschen wir allen einen gelungenen Start, viel Freude am Lernen und Arbeiten sowie zahlreiche bereichernde Begegnungen.

Als Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und Mitarbeitende lernen und entwickeln wir uns gemeinsam weiter und gestalten eine Schule, in der sich alle wohlfühlen und dazugehören.
Ausserhalb des Unterrichts gibt es Freizeitangebote wie zum Beispiel den Lego-Club am Mittwochnachmittag, das tägliche, gemeinsame Iseli-Zmorge oder den Sport-Bazar mit vielen Möglichkeiten, verschiedene Sportarten kennenzulernen.

In zahlreichen Projekten können sich die Kinder aktiv einbringen, dazu zählen zum Beispiel die Ideenbüro-Kinder, die Iseli-Markt-Kinder, die Lesefüchse und das Reporterteam!

Die Ideenbüro-Kinder betreuen und beraten Kinder, die Ideen zur Verbesserung der Schule im Ideenbüro eingebracht haben. Die Iseli-Markt-Kinder planen und betreuen alle Mitmachangebote am Iseli-Markt. Die Lesefüchse übernehmen die Verantwortung in der Bibliothek in allen Schulpausen und das Kinder-Reporterteam hat für diese Schulbroschüre Texte verfasst und Fotos aufgenommen!

Auch im neuen Schuljahr können Sie sich auf viele, interessante Aktivitäten freuen! Am Dienstag, den 8. Dezember 2026 findet das Winterkonzert der 4. bis 6. Klassen statt. Die 1. bis 3. Klassen, marschieren am Freitag, den 5. Februar 2027 mit einem grossen Fasnachtsumzug durch das Quartier und für die Kindergartenkinder findet am Mittwoch, den 5. Mai 2027 ein gemeinsamer Sportstag aller 13 Kindergärten auf der Sportanlage Bachgraben statt.

In den schuleigenen Tagesstrukturen wird ebenfalls ein Ort geschaffen, in dem die Kinder gerne ihre Freizeit mit ihren Freundinnen und Freunden verbringen und sich geborgen und kreativ fühlen.

Ich stehe am Ende meiner 8-jährigen Primar- und Kindergartenzeit im Isaak Iselin und blicke auf viele, schöne Erinnerungen und Momente zurück. Ich wünsche mir, dass andere Kinder auch das Glück haben, ins Isaak Iseli zu kommen.

Text von Rosa Graf,
Klasse 6c

INHALT

Geschichte des Schulhauses Isaak Iselin 8

Isaak Iselin 9

Kontakte 10

Kindergärten – Standorte und Lehrpersonen 12

Primarschule – Klassen und Lehrpersonen 14

Die Primarstufe Isaak Iselin von A bis Z 16

Fünf Geheimtipps für «Iseli-Kinder» 27

Schulhausordnung 28

Förderung 32

Schulische Heilpädagogik Kindergarten 32

Schulische Heilpädagogik Primarschule 33

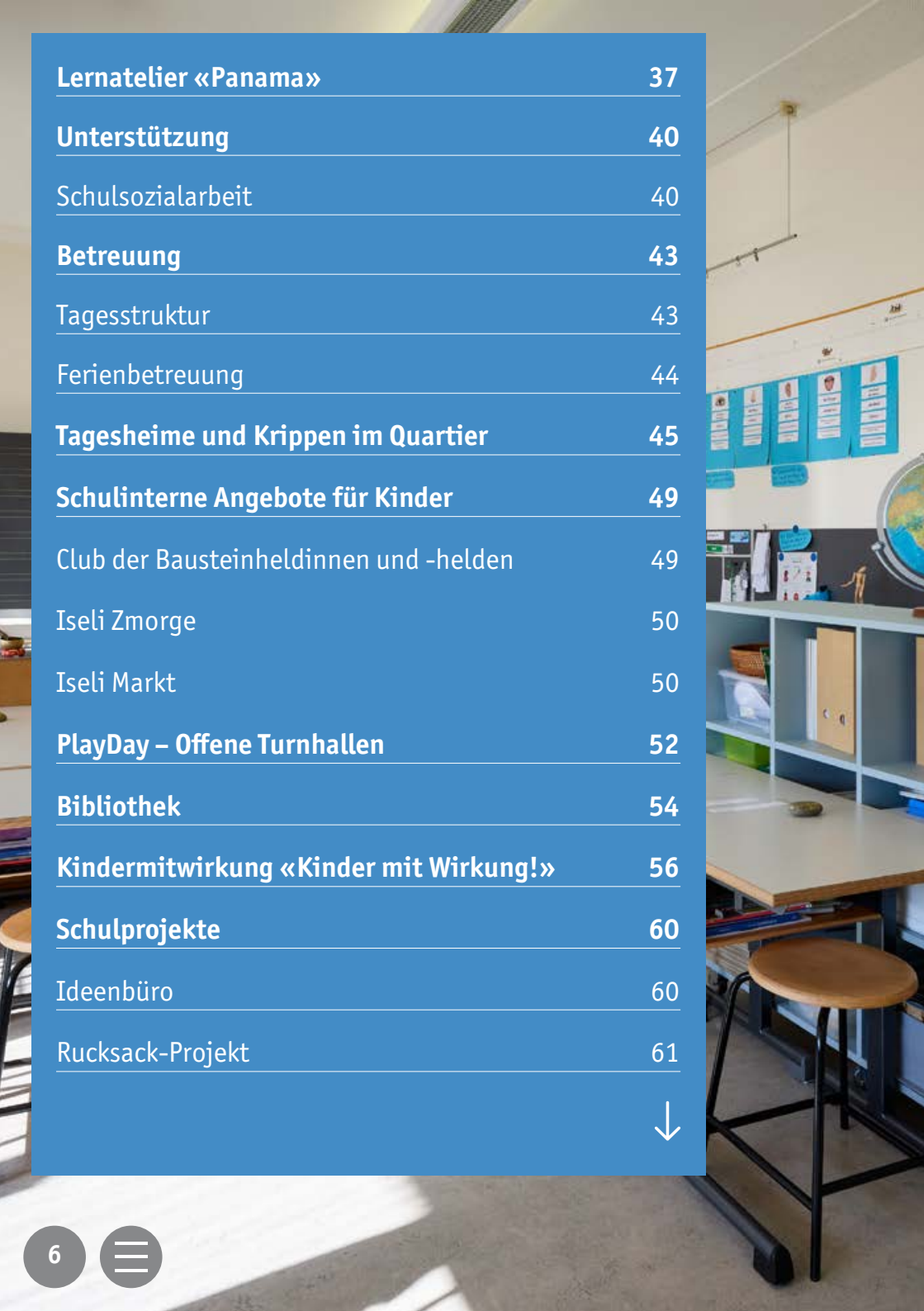
Logopädie 33

Spezifische Sprachförderung in der Regelschule (SSR) 34

Psychomotorik 35

Heimatliche Sprache und Kultur (HSK) 35

Einschulungsklasse 36



Lernatelier «Panama» **37**

Unterstützung **40**

Schulsozialarbeit 40

Betreuung **43**

Tagesstruktur 43

Ferienbetreuung 44

Tagesheime und Krippen im Quartier **45**

Schulinterne Angebote für Kinder **49**

Club der Bausteinheldinnen und -helden 49

Iseli Zmorge 50

Iseli Markt 50

PlayDay – Offene Turnhallen **52**

Bibliothek **54**

Kindermitwirkung «Kinder mit Wirkung!» **56**

Schulprojekte **60**

Ideenbüro 60

Rucksack-Projekt 61

Elternzusammenarbeit 63

Elternrat 66

Schulrat 67

Schulinterne Angebote für Eltern 69

Deutschkurs für Mütter und Väter im Iselin 69

Unterstützende Ämter und Stellen 70

Freizeit- und Unterstützungsangebote 73

Förderverein Isaak Iselin 78

Schulferien und schulfreie Tage 2026/2027 79



Foto: Juli Gysin, Klasse 6C

GESCHICHTE DES SCHULHAUSES ISAAK ISELIN

Mit dem Schulgesetz von 1880 wurde der Schulunterricht für alle Kinder obligatorisch, so dass ab sofort alle Kinder in die Schule gehen mussten. Gleichzeitig wurde bestimmt, dass die Schule nichts kostet. Der Unterricht war somit unentgeltlich und die Lehrmittel wurden gratis zur Verfügung gestellt.

Die Bevölkerung in Basel-Stadt wuchs zwischen 1875 und 1910 innert kürzester Zeit um ein volles Drittel von ca. 93'000 auf 140'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Das Schulobligatorium und dieses Wachstum führten dazu, dass die Schülerzahl von ca. 7'000 auf rund 23'000 Schülerinnen und Schüler anstieg. Aus diesem Grund musste rasch neuer Schulraum geschaffen werden. So entstanden zu dieser Zeit zwanzig neue Schulhäuser. Eines davon war das Isaak Iselin.

Das Isaak Iselin war eine Mädchenschule, Knaben waren hier nicht erwünscht. Im März 1908 war Baubeginn, im Januar 1910 war es endlich soweit – unser Schulhaus wurde feierlich eingeweiht!

Foto: Juli Gysin, Klasse 6C



ISAAK ISELIN

Isaak Iselin kam am 7. März 1728 in Basel zur Welt. Er besuchte das Gymnasium am Münsterplatz und studierte an den Universitäten von Basel und Göttingen. Während eines Aufenthaltes in Paris im Jahre 1752 begegnete er Jean-Jacques Rousseau. Dessen Einfluss prägte das Denken von Iselin und seine späteren Werke. Einige Jahre später veröffentlichte er sein erstes grosses Werk mit dem Titel «Philosophische und patriotische Träume eines Menschenfreundes». Er war Stadtschreiber von Basel und verfasste mehrere pädagogische Schriften. 1777 gründete er die Gesellschaft zur Beförderung des Guten und Gemeinnützigen, bekannt unter dem Kürzel GGG. Isaak Iselin starb am 15. Juli 1782.

Foto: Juli Gysin, Klasse 6C

KONTAKTE

PRIMARSTUFE ISAAK ISELIN

Strassburgerallee 65
4055 Basel
Tel: 061 385 94 60
Fax: 061 385 94 65
E-Mail: ps.isaakiselin@bs.ch
http://schulen.edubs.ch/ps/isaakiselin

SCHULLEITUNG

Anouk König, Tel. 061 385 94 62
E-Mail: anouk.koenig@bs.ch

Stefan Beck, Tel. 061 385 94 63
E-Mail: stefan.beck@bs.ch

Pascal Steiger, Tel. 061 385 94 61
E-Mail: pascal.steiger@bs.ch

LEITUNG TAGESSTRUKTUR

Jonathan Stämpfli, Tel. 079 964 84 19
E-Mail: jonathan.staempfli@bs.ch

Sarah Susi, Tel. 079 536 45 22
E-Mail: sarah.susi@bs.ch

SCHULSEKRETARIAT

Fabienne Kloter, Tel. 061 385 94 60
E-Mail: fabienne.kloter@bs.ch

Christine Niederer, Tel. 061 385 94 60
E-Mail: christine.niederer@bs.ch

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 08.00 – 12.00 Uhr
Di/Mi/Fr: 14.00 – 16.00 Uhr

ABMELDUNGEN IHRES KINDES BEI KRANKHEIT

erfolgt vor dem Unterricht via KLAPP, einer professionellen Elternkommunikations-APP.

HAUSWART

Roger Auer, Tel. 061 385 94 59
E-Mail: roger.auer@bs.ch

KONTAKTPERSON SCHULRAT

Präsidentin
Eva Nöbauer, Tel. 061 302 08 57
E-Mail: eva.noebauer@edubs.ch

VOLKSSCHULLEITUNG

Gaby Hintermann, Tel. 061 267 54 53
E-Mail: gaby.hintermann@bs.ch

KINDERGÄRTEN – STANDORTE UND LEHRPERSONEN

BURGFELDERSTRASSE 48 A 061 381 46 11	Kromer Sabine Kündig Isabel Trillini Anna
BURGFELDERSTRASSE 48 C 061 381 46 12	Bäumle Sarah Jankov Katrin Trillini Anna
GUSTAV WENK-STRASSE 42 061 321 49 17	Stalder Karin Wey Alexandra
HAGENTALERSTRASSE 26 061 383 00 03	Etter Selina Trillini Anna Deschamps Fabrice
ISAAK ISELIN 061 385 94 64	Brander Corina Steiger Pascal
LÜTZELSTRASSE 11 A 061 321 94 90	Schubert Annika Andrea Jung
LÜTZELSTRASSE 11 B 061 321 67 19	Emini Diellza Krey Duska
LUZERNERRING 83 A 061 322 41 24	Rösli Nicole Gartmann Edith
MITTLERE STRASSE 153 A 061 321 58 17	Abt Dario Adeline Hauri

MITTLERE STRASSE 153 B 061 321 58 15	Götschi Melina Classen Elisabeth Morgenthaler Aline
NONNENWEG 32 A 061 272 68 33	Jutz Andrea Dunkel Mirjam
NONNENWEG 32 B 061 272 68 35	Burckhardt Christine Rüschoff Aline
PILGERSTR. 5 061 261 00 22	Strub Olivia Humek Karin Elisabeth Classen
HEILPÄDAGOGIK IM KINDERGARTEN	
Luzernerring 83 B 061 322 09 62	Meier Ursula
Nonnenweg 32 D 061 222 23 93	Stacher Salome Ismail Sara

Foto: Jesús Fernández, Klasse 4B

PRIMARSCHULE – KLASSEN UND LEHRPERSONEN

KLASSE	LEHRPERSONEN
Einschulungsklasse (ESK)	Näf Babette Oppliger Salome
1a	Krieger Sarah Steiger Stansje
1b	Lara Marjanovic Romana Crivelli
1c	Karin Brunner Wanda Wessendorf
1d	Aline Töngi Francesca D'Amelio
1e	Kartal Yeliz Ritter Floriane
2a	Koenig Myriam Leuser Janina
2b	Hascher Stefanie Herlach Claudia
2c	Hobi Jennifer
2d	Meneghello Tiina Stefanutti Nicole
2e	Baumann Fiona Gerber Paula
3a	Staiger Simone
3b	Knapp Christina Oppliger Salome

3c	Freivogel Michaela Schüpbach Lukas
3d	Heitz Carole
3e	Heimgartner Elodie
4a	Duffy Angus
4b	Sieber Adrian Keller Tabtim
4c	Madöry Mirjam
4d	Zesiger Lou Alvarez Sherine
4e	Pascal Schmidt Serap Müller
5a	Vonderach Brigitte
5b	Bucher Beat
5c	Negri Nina Prisca Junge Nathalie
5d	Hörtner Matthias
5e	Feuz Sarah Sarac Can
6a	Müller Thiemo
6b	Muangpradab David
6c	Baumann Bruce
6d	Holst Petra
DAZ Einstiegsgruppe	Morlok Petra



DIE PRIMARSTUFE ISAAK ISELIN VON A BIS Z

ABMELDUNG IHRES KINDES BEI KRANKHEIT

Abmeldungen im Kindergarten als auch in der Primarschule werden via der Elternkommunikations-App KLAPP entgegengenommen. Bitte melden Sie Ihr Kind bis spätestens um 7.45 Uhr vom Unterricht ab. Weitere Informationen finden Sie unter der Rubrik KLAPP.

ABSENZEN

Arzt- und Zahnarztbesuche sollten grundsätzlich ausserhalb der Unterrichtszeit stattfinden. Bitte informieren Sie die Klassenlehrperson frühzeitig über allfällige Absenzen. Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse wird eine Absenz pro Halbtag eingetragen, wenn ihr Kind eine Lektion oder mehr im Unterricht fehlt.

ABSENZEN BEI RELIGIÖSEN FEIERTAGEN

Religiöse Feiertage erfordern kein Urlaubsgesuch. Informieren Sie die Klassenlehrperson rechtzeitig über das Fernbleiben Ihres Kindes vom Unterricht.

ANSPRECHPARTNER/INNEN

Bei Fragen oder Problemen sind die Klassenlehrpersonen die Ansprechpartner. Wenden Sie sich vertrauensvoll an sie. Häufig kann in einem Gespräch alles geklärt werden. Bei Fragen zu den verschiedenen Fächern stehen Ihnen die jeweiligen Fachlehrpersonen zur Verfügung.

BEWEGTER UNTERRICHT

Seit einigen Jahren wird an der Primarstufe Isaak Iselin «Bewegter Unterricht» durchgeführt. Da sich Bewegung nachweislich positiv auf das Lernverhalten und die Gesundheit der Schülerinnen und Schüler auswirkt, stehen den Kindern Bewegungsspiele und Bewegungsmaterial zur Verfügung, sodass die Kinder im Unterricht Bewegungspausen machen können oder «bewegt» lernen.

BIBLIOTHEK

Im 2. Stock des Altbaus befindet sich die Bibliothek für Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse. Weitere Informationen folgen auf Seite 54.

CHECKS P3 UND P5 (PRIMARSCHULE)

Die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Aargau und Solothurn führen gemeinsame Leistungstests durch, sogenannte Checks.

Die Auswertung der Checks ermöglicht den Vergleich der individuellen Leistungen der Schülerinnen und Schüler, mit denjenigen der Schülerinnen und Schüler auf gleicher Schulstufe in der ganzen Nordwestschweiz. Die Checkergebnisse werden mit Punktzahlen und nicht mit Noten ausgewiesen. Sie dienen den Lehrpersonen zur Planung der individuellen Förderung der Kinder und zur Entwicklung des Unterrichts. Im Check P3 werden die Fächer Deutsch und Mathematik und im Check P5 Deutsch, Mathematik, Französisch und Naturwissenschaften getestet. Über die Durchführung des Checks P3 entscheidet die Lehrperson.
Der Check P3 wird im regulären Testzeitfenster 31. August bis 11. September 2026 durchgeführt, Ergebnisrückmeldung ab 2. November 2026.
Der Check P5 findet in der 5. Klasse zwischen dem 26. April und dem 21. Mai 2027 statt.

ELEKTRONISCHE GERÄTE

Auf dem Schulareal benutzen wir keine Handys, Smartwatches oder andere elektronische Geräte. Von dieser Regel ausgenommen sind die eduBS-Books. Bei Verstoss werden sie eingezogen und bei Unterrichtsende wieder zurückgegeben. Bei Verlust oder Defekt übernimmt die Schule keine Haftung.

FINKEN/HAUSSCHUHE (KINDERGARTEN/ PRIMARSCHULE BIS 3. KLASSE)

Ihr Kind braucht ein Paar rutschfeste Finken, welche es in der Schule lassen kann.

FAMILIENURLAUB

Neben den offiziellen Schulferien können während den zwei Kindergartenjahren insgesamt 10 Tage Familienurlaub genutzt werden. In den sechs Schuljahren der Primarschule können Sie zu den 14 Wochen Schulferien zusätzlich 12 Tage Familienurlaub beziehen. Die Verteilung der 12 Tage auf die einzelnen Schuljahre liegt in der Verantwortung der Eltern. Verlangen Sie von der Klassenlehrperson eine Woche vor dem geplanten Urlaub das Familienurlaubsformular.
Zusätzliche Freistellungen aufgrund dringender Umstände können mit einem Urlaubsgesuch beantragt werden und müssen von der Schulleitung bewilligt werden.

FUNDGEGENSTÄNDE (PRIMARSCHULE)

Der Hauswart öffnet das Fundbüro jeweils am Montag und Donnerstag von 10.15 – 10.45 Uhr (Pause). Es befindet sich im Untergeschoss des Altbaus.

HAUSAUFGABEN (PRIMARSCHULE)

Ihr Kind sollte Bleistifte, Farbstifte, Schere und Leim zu Hause haben. Für die 5. und 6. Klassen benötigt Ihr Kind zusätzlich einen Kugelschreiber, eine Füllfeder, ein Geodreieck, einen Massstab und einen Zirkel. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind die Hausaufgaben in Ruhe erledigen kann. Reden Sie mit Ihrem Kind über die Hausaufgaben. Falls die Hausaufgaben zu Problemen führen, wenden Sie sich an die Lehrpersonen.

HAUSAUFGABENBETREUUNG/HAB (1. BIS 6. KLASSEN)

Die Hausaufgabenhilfe ist ein kostenloses Angebot der Primarschule Isaak Iselin für alle Schülerinnen und Schüler unserer Schule. Dieses Angebot kann von den Kindern ohne Voranmeldung und ohne Begleitung beansprucht werden.
Die Schülerinnen und Schüler werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Schule unterstützt.
Die Hausaufgabenhilfe findet täglich von 14-16 Uhr in der Kapelle im 3. Stock im Altbau statt.
Bei Bedarf kann ein Kind auch von einer Lehrperson zur Teilnahme an der Hausaufgabenhilfe verpflichtet werden. Dazu benötigt es die Einverständniserklärung der Eltern.

KLAPP

Kommunikation zwischen Schule und Eltern ist ein wichtiger Erfolgsfaktor für gute Bildung. Deshalb setzt die Primarstufe Isaak Iselin auf die Informations- und Kommunikationsapp KLAPP. Mit «Klapp» wurde eine Lösung entwickelt, die eine einfache und effiziente Kommunikation zwischen Schule und Eltern ermöglicht. Sie erhalten dabei Informationen, Termine und Elternbriefe ganz bequem auf Ihr Smartphone, Tablet oder auf Ihren Computer. Klapp ersetzt SMS, Messengerdienste (wie WhatsApp etc.) und den Mailverkehr mit den Lehrpersonen.
Für die Nutzung von KLAPP benötigen die Eltern eine aktuelle E-Mailadresse. Falls Sie noch keine Mail-Adresse haben, bitten wir Sie, bis spätestens zu Beginn des Schuljahres eine einzurichten. Alle Kinder, die neu an

unserer Schule sind, erhalten Mitte August die Zugangsdaten direkt von der Klassenlehrperson. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Klassenlehrpersonen oder die KLAPP Helpline: +41 32 510 08 38
Erreichbarkeit: Montag bis Freitag / 08:00–12:00 Uhr und 13:00–17:00 Uhr
E-Mail-Support: support@klapp.pro

KLEIDUNG

Die Kinder sollten zweckmässig gekleidet sein. Die Pause wird auch im Winter draussen verbracht. Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass Trainerhosen ausschliesslich für den Sportunterricht verwendet werden.

KOPFLÄUSE

Hat Ihr Kind Kopfläuse, melden Sie dies bitte umgehend der Klassenlehrperson. Weitere Informationen siehe Link: mb-laus-2024-de.pdf

KRANKHEIT KIND

Bitte teilen Sie den Klassenlehrpersonen mit, wenn Ihr Kind an einer bestimmten Krankheit bzw. Allergie leidet. Bitte schicken Sie kein krankes Kind in die Schule. Ihr Kind kann nach einem fieberfreien Tag die Schule wieder besuchen. Kranke Kinder in der Schule werden nach Absprache mit den Eltern nach Hause geschickt.

KRANKHEIT LEHRPERSON

Wenn eine Lehrperson krank ist, wird eine Stellvertretung eingesetzt oder die Kinder werden vorübergehend in andere Klassen verteilt. Sie werden als Eltern nur bei längeren Ausfällen der Lehrperson informiert. Der Unterricht fällt nicht aus.

LAGER (PRIMARSCHULE)

In der 5. und/oder in der 6. Klasse ist die Durchführung eines Lagers verpflichtend. Das Lager ist für die Schülerinnen und Schüler ein obligatorischer Anlass.

LEHRMITTEL (PRIMARSCHULE)

Bitte helfen Sie Ihrem Kind, zu den Lehrmitteln und dem Schulmaterial Sorge zu tragen. Wir verwenden die Lehrmittel über mehrere Schuljahre hinweg.

NACHHILFE (PRIMARSCHULE, 3.-6. KLASSE)

Bei Bedarf können die Lehr- und Fachpersonen für einzelne Schülerinnen und Schüler 10 Lektionen Nachhilfe beantragen. Die Termine für den Nachhilfeunterricht werden individuell vereinbart.

RELIGIONSUNTERRICHT (PRIMARSCHULE)

Der freiwillige Religionsunterricht findet wöchentlich während einer Lektion in der 1. bis 4. Klasse statt. In der 5. bis 6. Klasse finden zwei Lektionen an einem freien Nachmittag statt. Es ist ein ökumenisch ausgerichteter Unterricht. Kinder, die den Religionsunterricht nicht besuchen, werden von der 1. bis zur 4. Klasse von einer Lehrperson betreut. In den 5. und 6. Klassen müssen die Eltern für die Betreuung sorgen (Nachmittagsstunden).

SCHULARZT

Im 1. Kindergartenjahr und in der 3. Klasse werden alle Kinder auf dem Schularztamt untersucht.

SCHULBESUCHE

Sie sind herzlich willkommen, Schulbesuche zu machen. Die Erfahrung zeigt, dass sich die Kinder sehr über das



Interesse der Eltern an der Schule freuen und dass die Zusammenarbeit mit den Lehrpersonen durch Schulbesuche verbessert wird.
Im Kindergarten bis zur 3. Klasse bitten wir Sie, sich eine Woche im Voraus bei der betreffenden Lehrperson anzumelden.
In den 4. bis 6. Klassen haben die Eltern die Möglichkeit, an 5 Tagen im Schuljahr den Unterricht zu besuchen. Wir bieten folgende Besuchstage an:
Montag, 07.09.2026 / Mittwoch, 11.11.2026 / Freitag, 12.03.2027 / Dienstag, 04.05.2027

SCHULHAUSORDNUNG

Die Schülerinnen und Schüler werden über die Schulhausordnung durch die Klassenlehrpersonen informiert. Sie finden unsere Schulhausordnung in dieser Broschüre auf Seite 28 und auf der Homepage der Isaak Iselin Schule: http://schulen.edubs.ch/ps/isaakiselin

SCHULLAUFBAHNVERORDNUNG: LERNBERICHTE, SELBSTEINSCHÄTZUNG, STANDORTGESPRÄCH UND ZEUGNIS

Ab Kindergarten gibt es Lernberichte und Standortgespräche. Im Lernbericht halten die Lehrpersonen den Lern- und Entwicklungsstand des Kindes fest.
Ab der 1. Klasse schreiben Schülerinnen und Schüler eine Selbsteinschätzung zu ihrem Lern-, Sozial- und Arbeitsverhalten.
Am Standortgespräch nehmen die Lehrpersonen, die Erziehungsberechtigten und spätestens ab der 3. Klasse auch die Schülerin oder der Schüler teil. Von der 1. bis zur

5. Klasse (3. – 7. Schuljahr) gibt es am Ende des Schuljahres ein Zeugnis. Für die Zeugnisse finden keine Gespräche statt. In der 6. Klasse (8. Schuljahr) erhalten die Schülerinnen und Schüler am 16. April 2027 ein Zeugnis.
Ab der 5. Klasse werden die Fächer mit Noten von 1 (Lernziele gar nicht erreicht oder Leistung nicht erbracht) bis 6 (Lernziele sehr gut erreicht; Leistung vollumfänglich erbracht) beurteilt.

SCHULWEG

Der sicherste Schulweg ist der beste! Es ist wichtig, dass Ihr Kind den Weg zur Schule gut kennt. Begleiten Sie Ihr Kind, bis es sicher und selbständig in die Schule gehen kann. Beim Bringen und Holen der Kinder warten die Eltern vor dem Schulgelände auf dem Trottoir oder im Vorgarten des Kindergartens.

SCHULZAHNKLINIK

Einmal pro Jahr besucht Ihr Kind mit der Klassenlehrperson den Schulzahnarzt. Ihr Kind erhält eine Lektion im Zähneputzen und in gesunder Ernährung. Zudem werden die Zähne des Kindes auf Karies untersucht. Falls Ihr Kind Karies hat, werden Sie von der Schulzahnklinik zu einem Termin aufgeboten.

SICHERHEIT

Unsere Schule verfügt über ein Sicherheitskonzept. Regelmässig wird die Evakuation und das Verhalten bei Notsituationen mit den Lehrpersonen besprochen und auch mit den Klassen geübt.

SICHERHEITSWESTEN (KINDERGARTEN)

Die gelbe Weste muss auf dem Kindergartenweg aus Sicherheitsgründen immer getragen werden. Die Sicherheitsweste wird am Besuchstag den neuen Kindergartenkindern abgegeben.

TOILETTENNUTZUNG (KINDERGARTEN)

Bei Eintritt in den Kindergarten müssen die Kinder die Toilette selbständig aufsuchen können und dürfen tagsüber keine Windeln mehr tragen.

TROTTINETT UND VELO

Kindergarten: Wir lassen Velos, Trottinettes, Skateboards und Inline-Skates zu Hause.
1. bis 4. Klasse: Wir lassen Velos zuhause.
5. bis 6. Klasse: Wir dürfen mit dem Velo zur Schule fahren. Die Kinder versorgen die Fahrgeräte in den dafür vorgesehenen Ständern und schliessen diese ab. Bei Verlust oder Defekt übernimmt die Schule keine Haftung.

SPORT (TURNEN UND SCHWIMMEN)

Wöchentlich gehen die Kindergartenkinder in die Turnhalle des Schulhauses oder in schulexterne Turnhallen turnen. In der Primarschule finden drei Wochenlektionen Sport statt. In den 4. bis 6. Klassen findet der Sportunterricht auch auf der Sportanlage Pfaffenholz, sowie in der Voltaturnhalle statt. Für den Turn- und Sportunterricht benötigt Ihr Kind Sportbekleidung, Sportschuhe oder Schläppli, ab der 4. Klasse empfehlen wir Sportschuhe. Alle 1. bis 5. Primarschulklassen besuchen ein Semester lang den Schwimmunterricht. Genauere Informationen erhalten Sie von den Lehrpersonen.

UNTERRICHTSZEITEN

Kindergarten:
Die Unterrichtszeiten im Kindergarten dauern von 8.00 bis 12.00 Uhr, sowie am Montag- oder Dienstagnachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr.
Die Einlaufzeit dauert am Morgen 30 Minuten.

Primarschule:
Die Anfangs- und Schlusszeiten für die Morgenblöcke und die Anfangszeiten für die Nachmittagsblöcke sind für alle sechs Primarschuljahre gleich. In den 4. bis 6. Klassen bieten wir den Schülerinnen und Schülern eine Einlaufzeit an. Die Kinder dürfen ab 07:45 Uhr die Schule betreten bzw. direkt ins Klassenzimmer gehen. Die Anfangszeiten am Morgen und am Nachmittag sind gleich wie im Kindergarten: Der Unterricht dauert am Morgen von 8.00 – 12.15 Uhr, am Nachmittag von 14.00 – 15.45 Uhr bei zwei Lektionen und von 14.00 – 16.30 Uhr bei drei Lektionen. Die Mittagspause dauert von 12.15 – 14.00 Uhr. Am Nachmittag gibt es keine Einlaufzeit.

WANDERTAGE, SCHULAUSFLÜGE

Alle Klassen vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse gehen mit ihren Lehrpersonen regelmässig auf Wanderschaft. In den 4. bis 6. Klassen finden zwei Wandertage pro Schuljahr statt. Im 1. Semester findet der Wandertag am Dienstag, 25. August 2026 statt (1. September 2026 Verschiebedatum). Im 2. Semester findet der Wandertag am Donnerstag, 20. Mai 2027 (27. Mai 2027 Verschiebedatum) statt. Der Wandertag ist für die Schülerinnen und Schüler ein obligatorischer Anlass. Die Lehrpersonen informieren die Eltern rechtzeitig über die Durchführung.

ZNÜNI

Ein gesundes Znüni ist sehr wichtig für Ihr Kind.
Kindergarten bis 3. Klasse: Bitte geben Sie Ihren Kindern keine zuckerhaltigen Esswaren mit in die Schule. Geben Sie Ihrem Kind das Znüni in einer Box mit. Jedes Kind erhält eine Znünibox zu Beginn des Kindergartens.
3. bis 6. Klasse: Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit, an unserem Pausenkiosk ein gesundes Znüni zu kaufen.



Fünf Geheimtipps für Schülerinnen und Schüler



1. Die Bubble-Waffeln am Iseli-Markt

2. Ruhige Momente während der Pause in der Schulbibliothek





3. Ein «Special» am Pausen-Kiosk

4. Die offenen Turnhallen am Sonntag im Winter (Kindergarten bis 2. Klasse)





5. Ein Nutella-Toast am Freitag im Iseli Zmorge

Von Nina Daoud, Klasse 4d

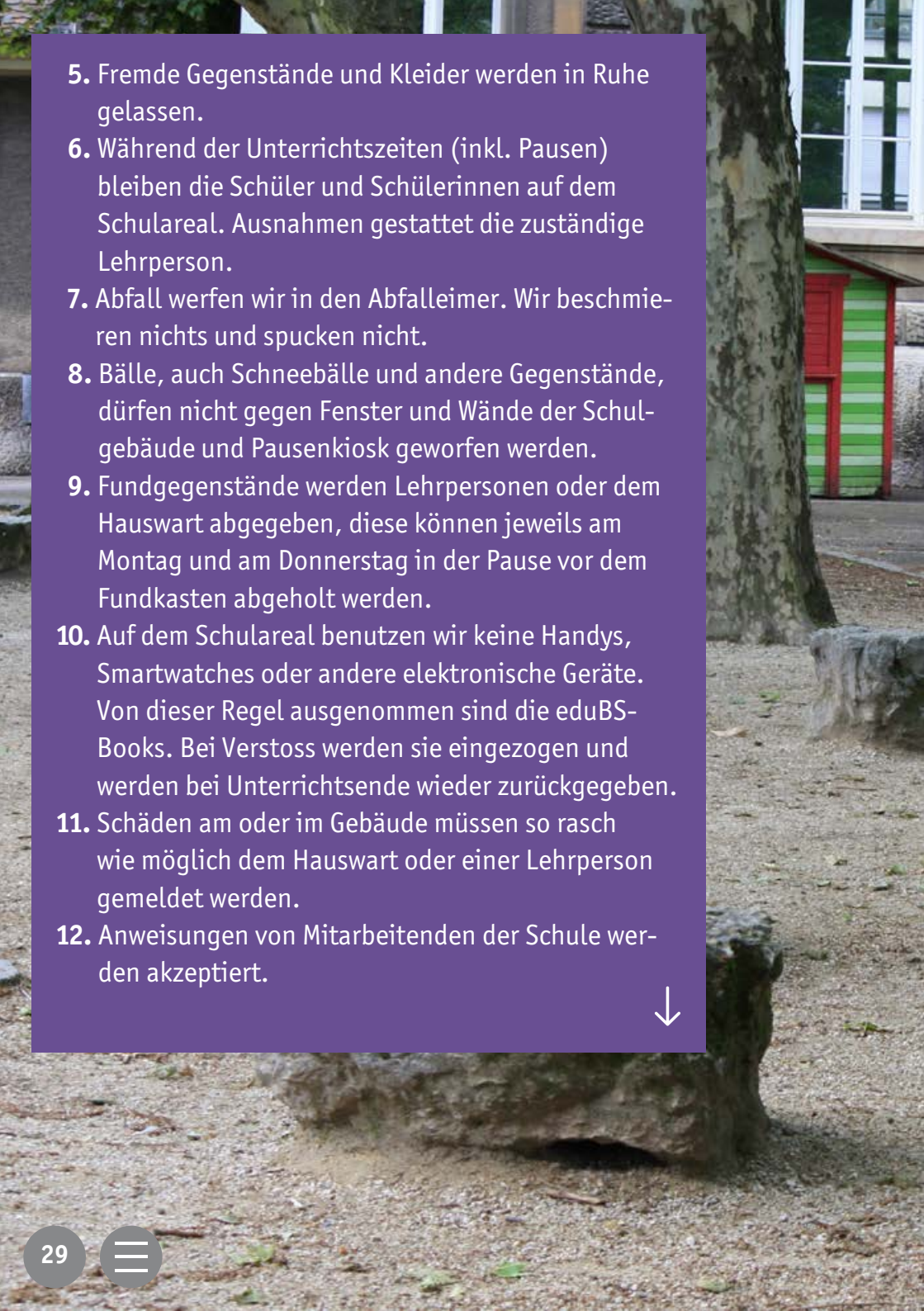
SCHULHAUSORDNUNG

TOP FIVE! UNSERE 5 WICHTIGSTEN REGELN FÜR UNSER ZUSAMMENSEIN AM ISAAK ISELIN:

1. Wir begegnen uns freundlich und grüssen einander.
2. Wir wollen, dass sich alle in unserer Schule wohl fühlen.
3. Wir grenzen niemanden aus und gehen respektvoll miteinander um.
4. Wir lösen Konflikte mit Worten und werden nicht handgreiflich.
5. Wir halten das Schulareal in Ordnung und sauber.

ALLGEMEIN

1. Vor 07:45 Uhr halten sich die Schülerinnen und Schüler nicht in den Gängen und in den Klassenzimmern auf. Ausser sie besuchen das Iseli zMorge.
2. Velos und Trottinetts sind auf den dafür vorgesehenen Einstellplätzen zu deponieren (gleich nach der Ankunft und bis zur Heimfahrt). Während der Schulzeit werden sie nicht benutzt, ausser für einen Wechsel in eine externe Sporthalle.
3. Auf dem Schulgelände werden Velos und Trottinettes gestossen, Skateboards getragen.
4. Wir lassen die Velos, Trottinetten, Skateboards der anderen Kinder in Ruhe und spielen nicht daran herum.



5. Fremde Gegenstände und Kleider werden in Ruhe gelassen.
6. Während der Unterrichtszeiten (inkl. Pausen) bleiben die Schüler und Schülerinnen auf dem Schulareal. Ausnahmen gestattet die zuständige Lehrperson.
7. Abfall werfen wir in den Abfalleimer. Wir beschmieren nichts und spucken nicht.
8. Bälle, auch Schneebälle und andere Gegenstände, dürfen nicht gegen Fenster und Wände der Schulgebäude und Pausenkiosk geworfen werden.
9. Fundgegenstände werden Lehrpersonen oder dem Hauswart abgegeben, diese können jeweils am Montag und am Donnerstag in der Pause vor dem Fundkasten abgeholt werden.
10. Auf dem Schulareal benutzen wir keine Handys, Smartwatches oder andere elektronische Geräte. Von dieser Regel ausgenommen sind die eduBS-Books. Bei Verstoss werden sie eingezogen und werden bei Unterrichtsende wieder zurückgegeben.
11. Schäden am oder im Gebäude müssen so rasch wie möglich dem Hauswart oder einer Lehrperson gemeldet werden.
12. Anweisungen von Mitarbeitenden der Schule werden akzeptiert.

↓

VOR DER SCHULE

1. Auch auf dem Schulweg gelten unsere Top Five!

IM SCHULHAUS

1. Wir halten Ordnung im Schulhaus und tragen Sorge zu sämtlichem Material, Mobiliar, Räume und auch auf den Toiletten.
2. Wir sind leise im Schulhaus und auf dem Pausenhof, wenn die anderen Kinder Schule haben.
3. Im Gang spielen wir weder Ball noch rennen wir herum und schreien nicht.
4. Wir verbringen die Pause auf dem Pausenhof oder in der Bibliothek.
5. Vor den Schulzimmern herrscht Ordnung. Kleidungsstücke hängen an der Garderobe. Nach Schulschluss ist die Garderobe aufgeräumt.
6. Bei Schulbeginn, Schulschluss und auf dem Weg in die Pause verhält man sich in einer angemessenen Lautstärke (nicht schreien).

AUF DEM PAUSENHOF

1. Das STOP anderer Kinder ist ernst zu nehmen und zu befolgen.
2. Bei Schwierigkeiten in der Pause wenden wir uns an die Aufsichtsperson.
3. Wir spielen nur im hinteren Teil des grossen Pausenhofs Fussball, dabei gelten die offiziellen Fussballregeln der Schule. Auf dem kleinen Pausenhof

↓

spielen wir nur mit Softbällen oder kleinen Plastikbällen.

4. Wenn wir mit dem Material aus dem Spielhüsli oder der Spielkiste spielen, tragen wir Sorge dazu und bringen es wieder zurück.
5. Kindergarten: Wir lassen Velos, Trottinettes, Skateboards und Inline-Skates zu Hause
   1. bis 4. Klasse: Wir lassen Velos zuhause.
   5. bis 6. Klasse: Wir dürfen mit dem Velo zur Schule fahren.
6. Tagesstruktur: Von 13.00 – 13.45 Uhr sind Fahrgeräte auf dem grossen Pausenhof erlaubt.

HAFTUNG

1. In die Garderoben gehören keine Wertgegenstände. Die Schule haftet nicht für allfällige Verluste.
2. Für mutwillige Beschädigungen an Gebäude, Anlagen und Mobiliar haften die Eltern der fehlbaren Schülerinnen und Schüler.
3. Schäden an Schulbüchern werden in Rechnung gestellt.

Fotos: Jesús Fernández, Klasse 4B



FÖRDERUNG

SCHULISCHE HEILPÄDAGOGIK KINDERGARTEN

Am Standort Isaak Iselin sind zwei schulische Heilpädagoginnen für die 13 Kindergärten zuständig. Sie besuchen regelmässig die Klassen und stehen in engem Kontakt mit den Lehrpersonen. Wenn sich bei einem Kind Auffälligkeiten in seiner Entwicklung oder in seinem Lernverhalten zeigen, führt die Heilpädagogin, der Heilpädagoge – im Einverständnis der Eltern – eine Entwicklungsstandabklärung durch und bespricht die Einschätzung mit allen Beteiligten.

Foto: Jesús Fernández, Klasse 4B

Sollte eine heilpädagogische Förderung empfehlenswert sein, besucht das Kind an 1 bis 2 Halbtagen pro Woche einen der heilpädagogischen Kindergärten im Quartier – dies in einer Kleingruppe mit vier Kindern. Bei Bedarf und in Absprache mit den Lehrpersonen arbeiten die Heilpädagogen auch integrativ in den Kindergärten mit.

SCHULISCHE HEILPÄDAGOGIK PRIMARSCHULE

Alle Klassen werden von einer Heilpädagogin oder einem Heilpädagogen begleitet. Diese Fachperson arbeitet eng mit den jeweiligen Klassenlehrpersonen zusammen. Die heilpädagogische Förderung kann sowohl innerhalb, als auch ausserhalb des Klassenverbands stattfinden. Heilpädagoginnen und Heilpädagogen betreuen Kinder mit unterschiedlichen Bedürfnissen und beraten Lehrpersonen und Eltern. Heilpädagogische Unterstützung findet in der Regel innerhalb der normalen Unterrichtszeit statt und gehört zum Grundangebot der Primarschulen Basel-Stadt dazu. Der zeitliche Umfang wird individuell festgelegt. Zudem können Heilpädagoginnen und Heilpädagogen den Eltern eine gezielte spezifische Abklärung in Bezug auf Beobachtungen oder besondere Schwierigkeiten des Kindes bei einer Fachstelle empfehlen.

LOGOPÄDIE

Logopädie ist die Fachdisziplin, die sich an unserer Schule hauptsächlich mit Sprech-, Sprach-, Schluck-, und Stimmstörungen befasst.

Ein sich mitteilen und einander verstehen können, sind elementare Bestandteile des menschlichen Miteinanders. Ohne Sprache wird eine Teilhabe an schulischer Bildung und am gesellschaftlichen Leben nahezu unmöglich.
Die Anmeldung wird von den Klassenlehrpersonen in Absprache mit den Eltern durchgeführt. Bei Fragen können Sie sich gerne an eine unserer Logopädinnen wenden.
Eleanor Anklin-Lowen, Pia Dietrich, Laura Rhein, Daniela Schütz und Tamara Swoboda.

SPEZIFISCHEN SPRACHFÖRDERUNG IN DER REGELSCHULE (SSR)

Die «spezifischen Sprachförderung in der Regelschule» (SSR) ist ein Angebot der Volksschulen Basel-Stadt. Dies bedeutet, dass die Schülerinnen und Schüler integriert in der Regelklasse intensive logopädische Förderung erhalten. Die logopädische Fachperson unterstützt die Kinder integrativ im Einzel-, Gruppen- und Klassensetting.
Am Standort Isaak Iselin wird das Angebot im Kindergarten Gustav Wenk-Strasse 42, sowie in den Klassen 1c, 2c und 3c angeboten.
Kinder mit Beeinträchtigungen im Bereich Sprache und Kommunikation können nach einer Überprüfung durch den Schulpsychologischen Dienst (SPD) im SSR-Modell unterrichtet werden. Das SSR-Modell ist eine zusätzliche Unterstützung und zählt zu den «verstärkten Massnahmen».

PSYCHOMOTORIK

Die Psychomotorik hat das Ziel, die Wahrnehmung zu schulen und motorische und sozio-emotionale Fähigkeiten und Fertigkeiten des Kindes zu fördern und erweitern. Sie basiert auf der engen Verknüpfung von Erleben, Fühlen und Bewegen. In der Psychomotorik ist die Bewegung das Mittel, um Erfahrungen zu sammeln, sich auszudrücken und um sich seiner Gefühle bewusst zu werden. Durch die Förderung der motorischen Fähig- und Fertigkeiten eröffnen sich dem Kind neue Handlungsfähigkeiten sowie eine bessere Wahrnehmung. Die Fachperson für Psychomotorik arbeitet entweder mit einem Kind einzeln, in Kleingruppen oder im Klassenverband. Die Schülerinnen und Schüler werden auf Antrag der Eltern, der Lehrpersonen oder der Heilpädagoginnen und Heilpädagogen für eine psychomotorische Abklärung angemeldet und bei Bedarf in die Psychomotorik eingeteilt

HEIMATLICHE SPRACHE UND KULTUR (HSK)

Der Unterricht in Heimatlicher Sprache und Kultur greift die sprachliche und kulturelle Vielfalt der Schülerinnen und Schüler auf und fördert die Integration in der Gesellschaft. Durch die Berücksichtigung der Herkunftskultur im Unterricht werden das Selbstbewusstsein, sowie die kulturelle Identität der Schülerinnen und Schüler gestärkt. Die HSK-Kurse finden ausserhalb des Pensums statt. Sie als Eltern erhalten bei den Klassenlehrpersonen die Anmeldeunterlagen für die Kurse.

EINSCHULUNGSKLASSE

Die Einschulungsklasse (ESK) befindet sich im Holzhaus im Pausenhof. Die Kinder erleben in der ESK eine Mischung aus Kindergarten und Schule. Da die Klasse aus maximal 10 Kindern besteht, kann jedes Kind sehr individuell gefördert werden. Das Ziel der ESK ist, die Kinder bestmöglich auf den Eintritt in die 1. Klasse vorzubereiten. Der Eintritt in die ESK erfolgt entweder direkt anschliessend an den Kindergarten oder wenn sich im Laufe der 1. Klasse zeigt, dass ein Kind noch überfordert ist.



Foto: Juli Gysin, Klasse 6C

LERNATELIER «PANAMA»

DAS LERNATELIER UNSERER SCHULE BIETET FÜNF MODELLE AN:

MODELL MINI

Das Angebot Panama «Modell Mini» ist für Kinder im Kindergarten oder in der 1. Klasse, welche im Unterricht unterfordert sind und in ihren Begabungen gefördert werden sollen.

Zeitfenster: Montag 14.00 – 15.45 Uhr
Ort: Holzhaus auf dem unteren Pausenhof
Leitung: Frau Duska Krey, Lehrperson

MODELL FIX (2. + 3. KLASSEN)

Das Angebot Panama «Modell Fix 2.+3. Klassen» ist für begabte Schülerinnen und Schüler mit oder ohne Hochbegabungsdiagnose, die an eigenen Projekten arbeiten möchten.

Zeitfenster: Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Ort: noch offen
Leitung: Damiris Lovrec

MODELL FIX (4. – 6. KLASSEN)

Das Angebot Panama «Modell Fix 4. bis 6. Klassen» ist für begabte Schülerinnen und Schüler mit oder ohne Hochbegabungsdiagnose, die an eigenen Projekten arbeiten möchten.

↓

Zeitfenster: Mittwoch 10.45 - 12.15 Uhr
Ort: Kapelle, Altbau 3. Stock
Leitung: Adrian Sieber

MODELL MUT
Das Angebot Panama «Modell Mut» ist für Kinder welche ihren Mut und ihr Selbstvertrauen stärken sollen.
Zeitfenster: Mittwoch 8.00 – 12.15 Uhr
Treffpunkt: Altbau 1. Stock, Zimmer A108
Leitung: Salome Oppliger

MODELL S.O.S
Wenn ein Kind in der Klasse während des Unterrichts nicht arbeitsfähig ist. Wenn die momentanen Verhaltensauffälligkeiten den Unterricht und das Lernen der Klasse verhindern.
Zeitfenster: Montag bis Freitag, 8.45 – 12.15 Uhr
Ort: Altbau 1. Stock, Zimmer A108
Leitung: Marie Reize

LERNINSEL
Unsere Schule bietet für Schülerinnen und Schüler, die sich nicht auf den Unterricht einlassen können, eine längere Auszeit an. Die Lerninsel bietet unseren Schülerinnen und Schülern einen geschützten Rahmen, wo sie in ruhiger Atmosphäre, selbstständig oder in kleinen Gruppen an Projekten arbeiten oder an ausserschulischen Angeboten teilnehmen können.
Leitung: Marc Radic und Michel Eisele

ANMELDUNG FÜR DIE ANGEBOTE MINI, FIX UND MUT
Durch die Klassenlehrperson in Absprache mit den Mitarbeitenden der schulischen Heilpädagogik.

ANMELDUNG FÜR DAS ANGEBOT S.O.S.
Durch die Klassenlehrperson.

LERNINSEL
Durch die Klassenlehrperson in Absprache mit der Heilpädagogin / dem Heilpädagogen und der Schulleitung.



Foto:
Juli Gysin,
Klasse 6C



UNTERSTÜTZUNG

SCHULSOZIALARBEIT

Wer ist die Schulsozialarbeit?

Die Schulsozialarbeit ist eine Dienststelle des Erziehungsdepartements Basel-Stadt. Die in sozialer Arbeit ausgebildeten Mitarbeitenden sind im Handlungsfeld der Kinder- und Jugendhilfe tätig. Sie beraten Kinder, Jugendliche und Eltern, sowie Bezugspersonen im Umfeld Schule bei sozialen Fragestellungen, sozialen Problemen und den damit verbundenen Anliegen.

Wie arbeitet die Schulsozialarbeit?

Die SSA arbeitet nach den Methoden der Sozialen Arbeit und führt Beratungsgespräche nach dem Systemischen Ansatz. Zentrale Punkte dieses Ansatzes sind Wertschätzung, Ressourcen- und Lösungsorientierung,

Foto: Akira Chitnis, Klasse 5D

sowie die Erweiterung der Selbstkompetenzen. Beratungsgespräche finden sowohl im Einzel- wie auch in Gruppensettings statt und erfolgen auf freiwilliger Basis der Beteiligten. Die Gespräche bei der Schulsozialarbeit sind kostenlos und vertraulich (berufliche Schweigepflicht).

Was sind die Ziele der Schulsozialarbeit?

- Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung der Persönlichkeit zu beraten, zu begleiten, zu stärken und/oder zu fördern
- Gewährleistung der fachlichen Bearbeitung sozialer Fragen an den Schulen
- Förderung der Einbindung von Eltern im Schulalltag
- Das Vertrauen der Eltern in ihre erzieherischen Kompetenzen stärken
- Vernetzung der Eltern, Kinder und Jugendlichen mit geeigneten Fachstellen
- Beratung der Schule bei möglichen Gefährdungssituationen von Kindern und Jugendlichen

Wo findet man die Schulsozialarbeit?

Die Mitarbeitenden der Schulsozialarbeit haben ihr Büro im Schulhaus. Sie sind damit im Alltag der Schulen präsent. Termine können persönlich, telefonisch oder per Mail vereinbart werden. Beratungsgespräche mit Kindern und Jugendlichen sind auch ohne Voranmeldung möglich.

Kontakt

Julia Helfrich
Schulsozialarbeit Primarstufe Isaak Iselin
E- Mail: julia.helfrich@bs.ch
Telefon: 079 538 34 92

Präsenz:
Montag bis Freitag
09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch und Donnerstag
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Stephanie Aichele
Schulsozialarbeit Primarstufe Isaak Iselin
E- Mail: stephanie.eichele@bs.ch
Telefon: 079 538 34 92

Präsenz:
Noch in Abklärung



Foto:
Akira Chitnis,
Klasse 5D



BETREUUNG

TAGESSTRUKTUR

Die Primarschule Isaak Iselin bietet in Kooperation mit dem Verein Robi-Spiel-Aktionen ein Betreuungsangebot für Kinder des Kindergartens bis zu der fünften Primarschulstufe an. Die Kinder der sechsten Klassen besuchen das Angebot der schulexternen Tagesstruktur St. Peter. Das Tagesstrukturangebot wird an sechs Standorten im näheren Umkreis der Schule angeboten. Die Kinder werden nach Schulstufen in die Standorte eingeteilt. Ergänzend zum Schulunterricht umfasst das Angebot von Montag bis Freitag Mittagstisch- und Nachmittagsbetreuung. Die Betreuungszeiten gehen von 12.15 – 18.00 Uhr und können als Module im 2-Stundenrhythmus gebucht werden. Beim Mittagessen wird darauf geachtet, dass die Kinder gesunde und

Foto: Akira Chitnis, Klasse 5D

kindgerechte Menüs erhalten. Die Nachmittagsmodule beinhalten betreute Hausaufgabenzeit und Zeit für Freizeitaktivitäten wie Schwimmen, Turnen, freies Spiel, Waldspiele, Basteln und vieles mehr. Die Kinder werden in die Programmplanung der verschiedenen Aktivitäten einbezogen. In der Tagesstruktur werden die Kinder in ihrer sprachlichen Entwicklung und im Erwerb von sozialen Kompetenzen gefordert und gefördert. Die Mitarbeitenden der Tagesstruktur arbeiten eng mit den Kollegien des Kindergartens und der Schule zusammen, um das Kind in seiner ganzen Entwicklung wahrnehmen und begleiten zu können.

FERIENBETREUUNG

Während den Schulferien finden an unterschiedlichen Standorten Ferienbetreuungsangebote statt. Die Angebote an den Standorten Wasgenring, Bläsi und Bruderholz können tageweise gebucht werden. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen finden sie auf der Website: www.ferienbetreuung.bs.ch

Die Robi-Spiel-Aktionen bieten verschiedene Tagesferienangebote zu unterschiedlichen Themen an. Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen finden sie auf der Website: www.robi-spiel-aktionen.ch

Für Fragen steht Ihnen die Leitung der Tagesstruktur gerne zur Verfügung:

Jonathan Stämpfli, Tel. 079 964 84 19
E-Mail: jonathan.staempfli@bs.ch

Sarah Susi, Tel. 079 536 45 22
E-Mail: sarah.susi@bs.ch

TAGESHEIME UND KRIPPEN IM QUARTIER

BAMBINO LEARNCARE GMBH
Burgfelderstrasse 202, 4055 Basel
Tel. 061 601 40 00
E-Mail: parentcare@bambino-learncare.ch
www.bambino-learncare.ch

BILINGUAL KIDS ACADEMY
Schützengraben 35, 4051 Basel
Tel. 061 311 76 62
E-Mail: administration@bkais.ch
www.bkabasel.ch

KINDERHUUS GAMPIROSS
Nonnenweg 32, 4055 Basel
Tel. 061 271 51 72
E-Mail: info@kinderhuus-gampiross.ch
www.kinderhuus-gampiross.ch

TAGESHEIM ST. LEONHARD
Socinstrasse 51, 4051 Basel
Tel. 061 272 34 18
E-Mail: kontakt@tagesheim-leonhard.ch
www.kita-leonhard-basel.ch

KINDER-OASE GMBH
Sundgauerstrasse 2, 4055 Basel
Tel. 061 321 05 75
E-Mail: info@kinder-oase.com
www.kinder-oase.com

FAMILEA KITA APPENZELLERSTRASSE
Appenzellerstrasse 16, 4055 Basel
Tel. 061 260 85 60
E-Mail: appenzellerstrasse@familea.ch
www.familea.ch/kitas/kita-appenzellerstrasse

FAMILEA KITA LÜTZELSTRASSE
Lützelstrasse 9, 4055 Basel
Tel. 061 260 85 20
E-Mail: luetzelstrasse@familea.ch
www.familea.ch/kitas/kita-luetzelstrasse

FAMILEA KITA FLUGHAFENSTRASSE
Flughafenstrasse 61, 4056 Basel
Tel. 061 260 85 00
E-Mail: flughafenstrasse@familea.ch
www.familea.ch/kitas/kita-flughafenstrasse

FAMILEA KITA HABSBURGERSTRASSE
Habsburgerstrasse 15, 4055 Basel
Tel. 061 260 84 50
E-Mail: habsburgerstrasse@familea.ch
www.familea.ch/kitas/kita-habsburgerstrasse

FAMILEA KITA MISSIONSSTRASSE
Missionsstrasse 23, 4055 Basel
Tel. 061 260 83 70
E-Mail: missionsstrasse@familea.ch
www.familea.ch/kitas/kita-missionsstrasse

FAMILEA KITA MITTLERE STRASSE
Mittlere Strasse 1, 4056 Basel
Tel. 061 260 83 60
E-Mail: mittlerestrasse@familea.ch
www.familea.ch/kitas/kita-mittlere-strasse

FAMILEA KITA WASGENRING
Wasgenring 92, 4055 Basel
Tel. 061 260 85 10
E-Mail: wasgenring@familea.ch
www.familea.ch/kitas/kita-wasgenring

KRIPPE ZU ST. PETER
Mittlere Strasse 79, 4056 Basel
Tel. 061 381 75 34
E-Mail: kontakt@peterskrippe.ch
www.peterskrippe.ch/kita_peterskrippe

MITTAGSTISCH ST. PETER
Spalenring 11, 4055 Basel
Tel. 079 938 55 67
E-Mail: tagesstrukturen@peterskrippe.ch
www.peterskrippe.ch/mittagstisch-st-peter

TAGI RASSELBANDI
Türkheimerstrasse 10, 4055 Basel
Tel. 061 301 04 27
E-Mail: info@tagi-rasselbandi.ch
www.tagi-rasselbandi.ch

SPIELGRUPPE PLAPPERGARTEN
Missionsstrasse 37a, 4055 Basel
Tel. 077 426 63 22
(Dienstag-, Mittwoch-, Donnerstagvormittag)
E-Mail: plappergarten@gmx.ch

SPIELGRUPPE RÄGEBOGE
Blotzheimerstrasse 66, 4055 Basel
Tel. 076 430 73 03
E-Mail: atalar-serap@hotmail.com

Foto:
Akira Chitnis,
Klasse 5D





Foto: Juli Gysin, Klasse 6C

Club der Bausteinheldinnen und -helden

Der Lego Club ist für alle Kinder von Kindergarten bis zu 6. Klasse offen, die ein Herz für Lego haben. Hier stehen unglaublich viele Legos zur Verfügung mit denen wir frei bauen dürfen. Jeden Mittwoch treffen wir uns im Altbau oben links, im Zeichnungssaal 307 um 14 Uhr und helfen alles Einzurichten. Danach bauen und spielen wir frei. Wir haben alle ein Brett auf dem wir unsere Kunstwerke und Bauten entstehen lassen. So können wir immer weiter bauen. Um 15:45 Uhr räumen wir alle gemeinsam wieder auf und versorgen die Bretter wieder im Estrich.

Wir kommen mega gerne in den Lego Club, weil wir bauen dürfen, was wir wollen und es viel mehr Teile als zuhause gibt. Hier können wir spielen, bauen und uns mit unseren Freunden treffen.

Datum: Jeden Mittwochnachmittag von 14 bis 16 Uhr.
Ort: Zeichnungssaal, Altbau 3. Stock, Zimmer A307

Text von Jonas Berben, Klasse 5c / Oskar Marosi, Klasse 3c / Anna Loginovich, Klasse 6b / Emma Soroldoni, Klasse 3B



Iseli Zmorge

Jeden Morgen bietet unsere Schule um 07:15 Uhr ein kostenloses Frühstück an. Alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse können das Frühstück besuchen. Dieses wird in der Schulküche angeboten. Es gibt einen feinen Kakao oder einfach ein Glas Milch, sowie Brot mit Butter und Marmelade. Auch dürfen wir Kinder regelmässig «Daily-Specials» wählen. Zum Beispiel gibt es auf Kinder Wunsch am Mittwoch mexikanisches Rührei und am Freitag frisches Toastbrot mit Nutella.

Text von Nina Daoud, Klasse 4d

Iseli-Markt



Der Iseli-Markt ist für Gross und Klein und bietet viele verschiedene Verkaufs-, Ess- und Spielstände auf dem Pausenhof der Schule an. Auch Kinder verkaufen Dinge mit ihren Klassen, zum Beispiel leckere Hot-Dogs, feine Bruchschokolade oder schmackhafte Suppen. Natürlich haben wir auch offizielle Marktfahrer, die zum Beispiel Gemüse und Obst aus der Region, feine Backwaren, spannende Bücher, bunte Blumen und vieles mehr am Markt anbieten.

Der Markt findet immer am letzten Samstag im Monat von 9:00 bis 13:00 statt, ausser im Dezember, Januar und Juli. Kinder unserer Schule, die Iseli-Markt-Kinder, bereiten Spiel- und Bastelangebote vor, z.B. einen Hüpfparcour, einen Kerzenziehstand, einen Büchsen- und Tombola-Stand und vieles mehr.

Anbei die Markt-Daten zum Vormerken:
29. August 2026, 26. September 2026, 31. Oktober 2026, 28. November 2026, Winterpause, 27. Februar 2027, 27. März 2027, 24. April 2027, 29. Mai 2027, 26. Juni 2027

Text von Nina Daoud, Klasse 4d



PLAYDAY – OFFENE TURNHALLEN

DIE PRIMARSTUFE ISAAK ISELIN BIETET AN SONNTAGEN OFFENE TURNHALLEN FÜR KINDER VOM KINDERGARTEN BIS ZUR 3. KLASSE AN.

An 11 Sonntagen bietet ein Team aus Sportlehrpersonen und Junior Coaches Spiel, Spass und Bewegung in offenen Turnhallen an. In Bewegungslandschaften mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden können die Kinder ihre Geschicklichkeit und ihren Mut stärken und auch ihrer Spielfreude nachgehen. Das Angebot ist kostenlos und kann ohne Anmeldung genutzt werden. Zudem bietet der Elternrat ein gesundes Zvieri für Gross und Klein an. Zum ruhigen Austausch unter den Erwachsenen kommt es im Elterncafé. Einerseits können sich die Eltern über aktuelle familiäre Themen austauschen, andererseits können sie sich mit Flyern oder bei der anwesenden Elternratsvertretung über schulische Angebote informieren.

Ort: Turnhallen Primarschule Isaak Iselin.

Daten: Sonntag, den 18.10.26 / 25.10.26 / 01.11.26 / 08.11.26 / 15.11.26 / 22.11.26 / 29.11.26 / 10.01.27 / 17.01.27 /24.01.27 / 31.01.27

Leitung: Leiterinnen und Leiter des freiwilligen Schulsportes Basel und vier Juniorcoachs.

Mitnehmen: Turnkleidung und -schuhe oder rutschfeste Socken.

Verantwortung: Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Sekretariat unserer Schule wenden, Tel. 061 385 94 60. Über eine zahlreiche Nutzung des Angebotes würden wir uns sehr freuen.



BIBLIOTHEK

Die Kinder unserer Kindergärten und unserer Schule haben Freude am Vorlesen, Lesen, Schmökern, Phantasieren und Träumen. Deshalb liegt unserem Kollegium und der Schulleitung unsere bunte, vielseitige Schulbibliothek am Herzen.
Sie kann von allen Schülerinnen und Schülern und Eltern vom Kindergarten bis zur 6. Primarklasse unseres Schulstandorts kostenlos genutzt werden. Die Bibliothek befindet sich im zweiten Stock im Altbau der Isaak Iselin Schule.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	10.15 – 10.45 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	10.15 – 10.45 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	10.15 – 10.45 Uhr
Donnerstag	10.15 – 10.45 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	10.15 – 10.45 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr

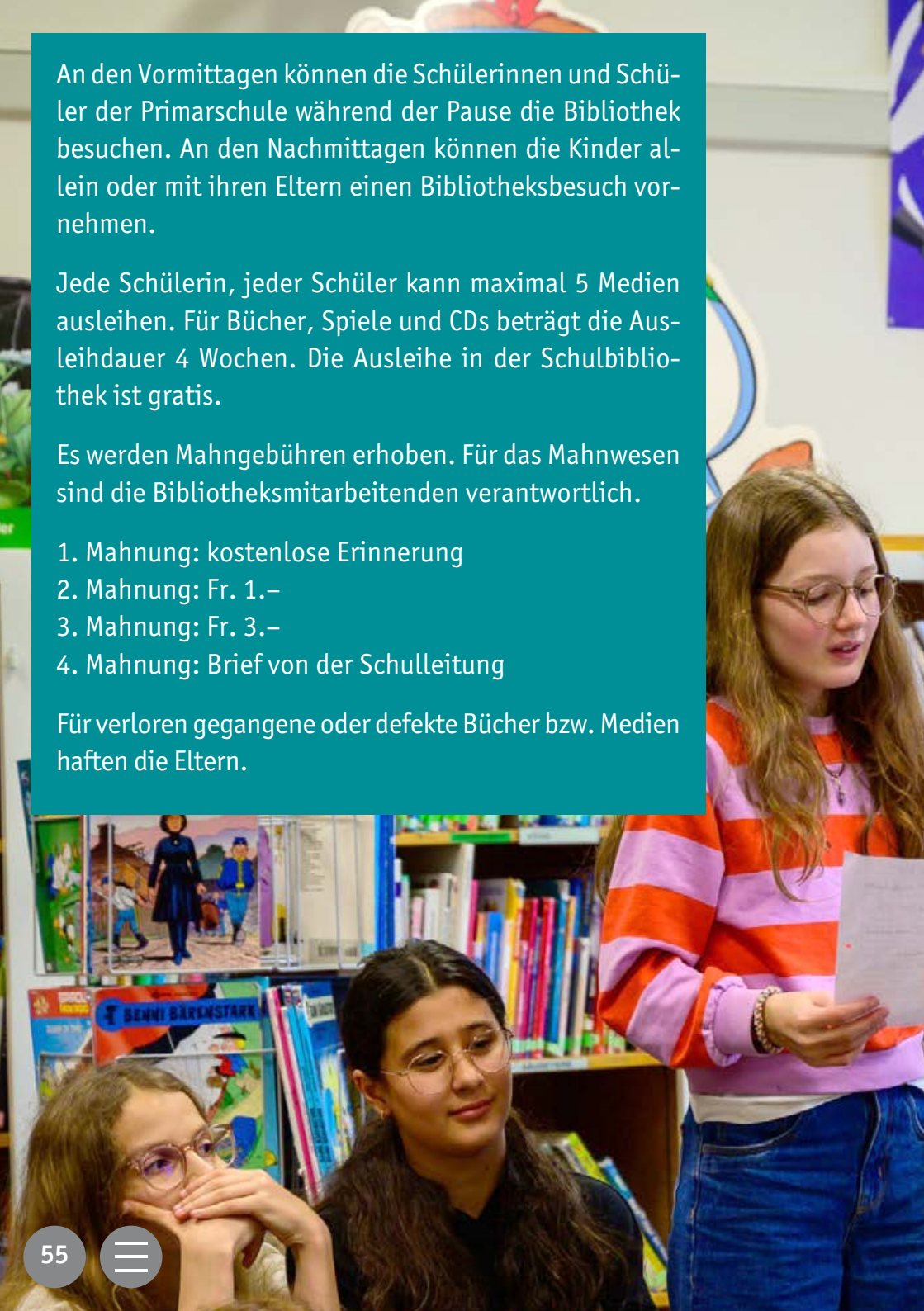
An den Vormittagen können die Schülerinnen und Schüler der Primarschule während der Pause die Bibliothek besuchen. An den Nachmittagen können die Kinder allein oder mit ihren Eltern einen Bibliotheksbesuch vornehmen.

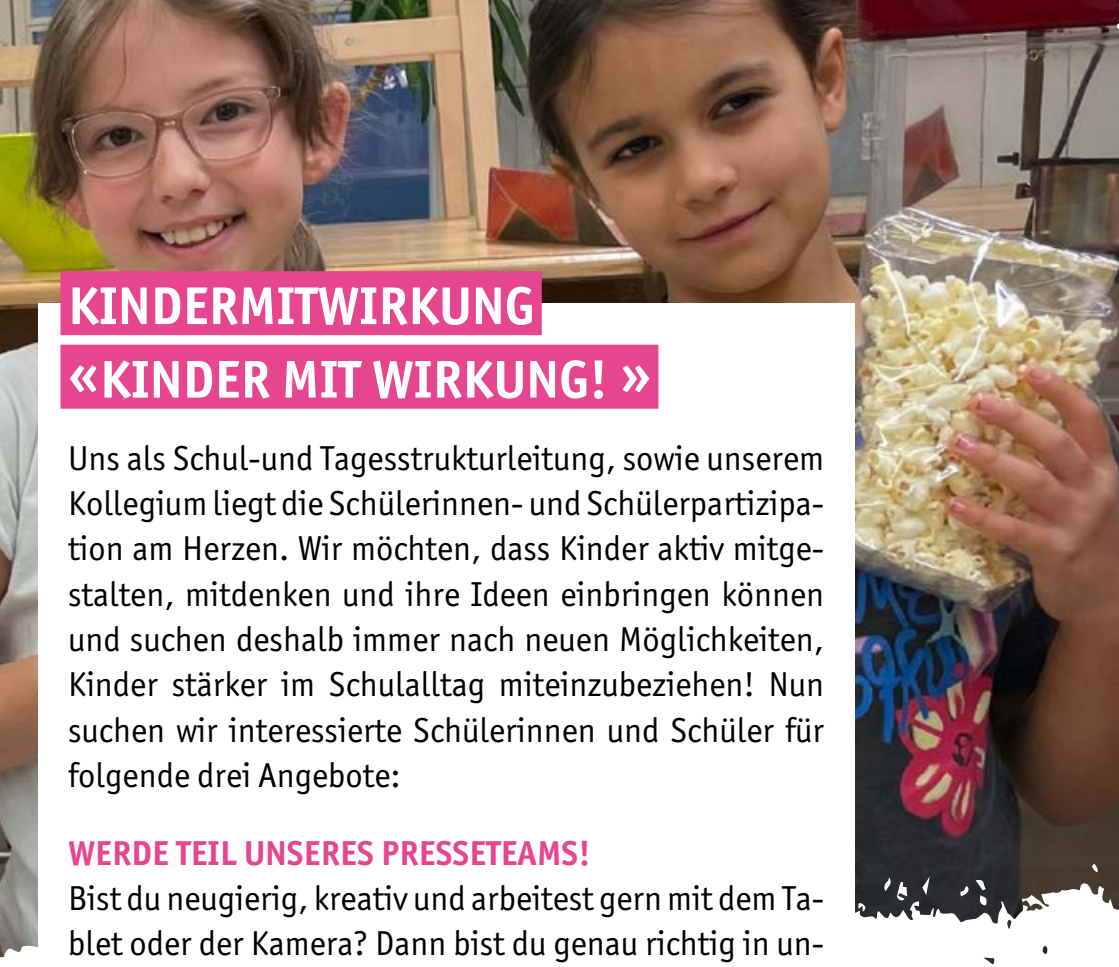
Jede Schülerin, jeder Schüler kann maximal 5 Medien ausleihen. Für Bücher, Spiele und CDs beträgt die Ausleihdauer 4 Wochen. Die Ausleihe in der Schulbibliothek ist gratis.

Es werden Mahngebühren erhoben. Für das Mahnwesen sind die Bibliotheksmitarbeitenden verantwortlich.

1. Mahnung: kostenlose Erinnerung
2. Mahnung: Fr. 1.–
3. Mahnung: Fr. 3.–
4. Mahnung: Brief von der Schulleitung

Für verloren gegangene oder defekte Bücher bzw. Medien haften die Eltern.





KINDERMITWIRKUNG

«KINDER MIT WIRKUNG! »

Uns als Schul-und Tagesstrukturleitung, sowie unserem Kollegium liegt die Schülerinnen- und Schülerpartizipation am Herzen. Wir möchten, dass Kinder aktiv mitgestalten, mitdenken und ihre Ideen einbringen können und suchen deshalb immer nach neuen Möglichkeiten, Kinder stärker im Schulalltag miteinzubeziehen! Nun suchen wir interessierte Schülerinnen und Schüler für folgende drei Angebote:

WERDE TEIL UNSERES PRESSETEAMS!

Bist du neugierig, kreativ und arbeitest gern mit dem Tablet oder der Kamera? Dann bist du genau richtig in unserem Presseteam! Wir suchen Kinder, die Lust haben, unsere Schule mit Fotos und Videos zu dokumentieren und unseren Gästen vorzustellen, z.B. am Iseli-Markt, bei Schulbesuchen aus dem Kanton oder landesweit oder an Schulanlässen, wie einem Schulhausfest.

Wenn du mitmachen möchtest, schreibe eine kurze Bewerbung an die Schulleitung.
Erzähl uns, warum du dabei sein möchtest, was dir besonders gut liegt (z.B. Fotografieren, Filmen, Fragen stellen) und was du an der Aufgabe besonders spannend findest.

Die Iseli-Markt-Kinder

An einem Samstagmorgen bin ich an den Iseli-Markt gegangen. Es duftete nach Zuckerwatte. Ich habe Herrn Steiger gefragt, ob das etwas Besonderes ist. Er sagte: «Das ist ein Wunschstand eines Iseli-Markt-Kindes». «Was ist ein Iseli-Markt-Kind?», fragte ich.

Iseli-Markt-Kinder sind Kinder, die sich Ideen für Mitmachangebote auf dem Markt überlegen. «Machen sie sonst noch etwas?», fragte ich. «Ja, sie helfen, alles aufzubauen, und betreiben selbst einen Stand», sagte Herr Steiger. «Das hört sich streng an», sagte ich. «Ist es auch, aber es macht auch viel Spass», sagte er. «Kann man sich dafür anmelden?», fragte ich. «Aber natürlich», sagte er.

Und zwei Wochen später wurde ich auch Iseli-Markt-Kind. Alle sind furchtbar nett. Kuchenstände, Spiel- und Spassstände, es gibt einfach alles. Und es ist kostenlos.

Kleiner Tipp am Rande: Sag deine Idee, bevor andere die gleiche Idee haben :-)

Text von Luna-Lynn,
Klasse 3b



WERDE TEIL UNSERES ISELI-MARKT-TEAMS!

Du bist am Iseli-Markt interessiert, hast tolle Ideen, packst gern mit an und möchtest Verantwortung übernehmen? Dann mach mit als Iseli-Markt-Kind! Wir suchen Kinder, die Lust haben, die Kinderangebote an unserem Markt zu gestalten und Stände zu betreuen. Auch gibt es die Möglichkeit, dass du deinen Wunschstand auf dem Markt verwirklichen kannst.

Wenn du dabei sein willst, schreibe eine kurze Bewerbung an die Schulleitung:
Erzähl uns, warum du mitmachen möchtest und was dir als Iseli-Markt-Kind besonders Freude machen würde. Zeichne deinen Wunschstand und lege ihn deiner Bewerbung bei.



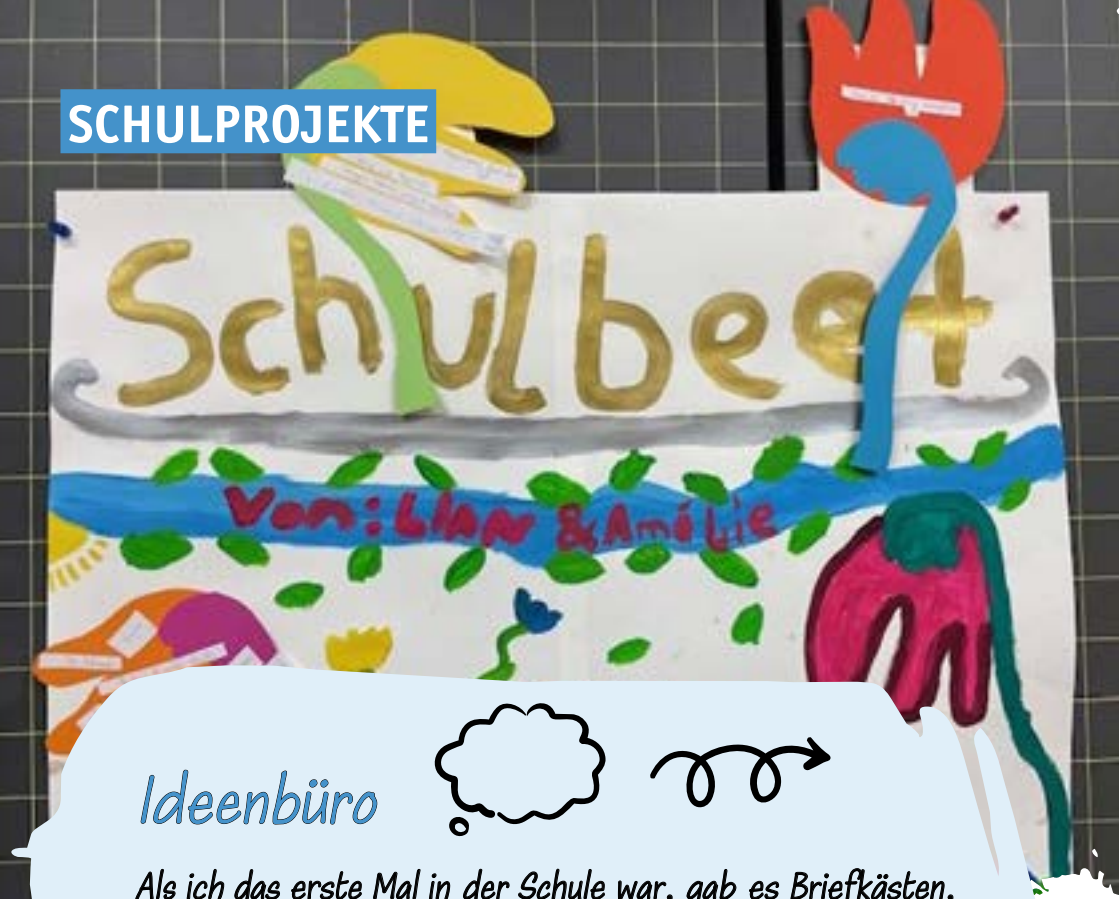
WERDE EIN LEGO-KIND UND BETREUE DEN LEGOSTAND AM ISELI-MARKT!

Magst du Lego und hast Spass daran, Verantwortung zu übernehmen? Dann bist du genau richtig für unseren Legostand am Iseli-Markt! Wir suchen Kinder, die Lust haben, den Stand mitzugestalten, die anderen Kindern beim Bauen Ideen und Hilfestellungen geben und dafür sorgen, dass alles geordnet und fair abläuft.

Wenn du mitmachen möchtest, schreibe eine kurze Bewerbung an die Schulleitung.
Sag uns, warum du dabei sein willst und weshalb wir dich als Lego-Kind wählen sollen. Wir freuen uns auf eure Bewerbungen und auf kreative Kinder mit Wirkung!



Foto: Juli Gysin, Klasse 6C



Ideenbüro

Als ich das erste Mal in der Schule war, gab es Briefkästen, auf denen «1B» stand. Zuerst habe ich gedacht, da könnte man Post für die 1b reinschmeissen. Eines Tages hat unsere Lehrerin gesagt, diese Briefkästen wären für das Ideenbüro, es heisse «IB». Beim Ideenbüro kann man Ideen aufschreiben, abschicken, und dann könnte es sein, dass die Idee wahr wird. Wie zum Beispiel der Harry-Potter-Tag oder die Freundschaftsbank. Ob ihr es glaubt oder nicht, das waren alles Ideen von Kindern! Und ich tüftle an einer eigenen Idee herum. Mal gucken, ob sie wahr wird.

Text von Luna-Lynn, Klasse 3b

RUCKSACK-PROJEKT...
...zur Stärkung der fremdsprachigen Kinder auf der Stufe Kindergarten!

Lust, Ihr Kindergartenkind beim Lernen zu unterstützen? Unsere Rucksack-Kurse bieten Ihnen die Möglichkeit dazu!

Als Eltern sprechen Sie eine Sprache des Herzens, Ihre Muttersprache. Erleben Sie in den Rucksackgruppen, wie durch die Stärkung der Muttersprache, Ihr Kind besser Deutsch lernt!

Alle Kinder lernen in unseren Kindergärten die deutsche Sprache. Kinder mit einer anderen Muttersprache können in unseren Kindergärten auch ihre Muttersprache stärken. Je besser Ihr Kind seine Muttersprache sprechen kann, desto einfacher gelingt es ihm die Sprache Deutsch zu lernen. Nehmen Sie sich etwas Zeit für die Stärkung der Sprache Ihres Kindes und besuchen Sie unser Rucksack-Angebot. Wenn Sie am kostenlosen Rucksack-Programm unserer Kindergärten teilnehmen, erhalten Sie von den Elternbegleiterinnen Lernmaterial, Lernaufgaben und Übungsblätter für Ihr Kind zu Hause. Ihr Kind lernt mit den Materialien aus dem Kindergarten spielerisch und mit allen Sinnen die Muttersprache besser anzuwenden. Das Kind erhält von Ihnen als Eltern eine gezielte Förderung in der Sprache, in der Feinmotorik, in der Bewegung, in der Konzentration und in seiner Merkfähigkeit. Mit der Teilnahme unterstützen

Sie Ihr Kind auch in der Vorbereitung auf die Schule. Sie als Mutter oder Vater sind dazu eingeladen einmal pro Woche an einem Rucksacktreffen unserer Kindergärten teilzunehmen.

Wochentag und Zeit: Freitagvormittag von 08.15 Uhr bis 09.15 Uhr.

Sprachen: Alle Sprachen sind willkommen.

Ort: Primarschule Isaak Iselin, in der Schulküche im Untergeschoss im Altbau.

Wiederaufnahme ab September 2026



ELTERNZUSAMMENARBEIT

Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ermöglicht und unterstützt das erfolgreiche Lernen Ihres Kindes. Deshalb legen wir Wert auf einen offenen, vertrauensvollen und wertschätzenden Dialog. Mit der obligatorischen Schulzeit sind auch Elternpflichten verbunden. Dazu gehört unter anderem die Teilnahme an Elternabenden und Elterngesprächen.

ZU DEN AUFGABEN DER LEHRPERSON GEHÖRT, DASS SIE

- den Unterricht des Kindes nach den Zielen des Lehrplans 21 richtet und das Kind seinen Fähigkeiten entsprechend fördert.
- sich für das Wohlbefinden und die Förderung des Kindes einsetzt.
- den Eltern offen begegnet.
- die Eltern über die Kultur der Elternzusammenarbeit in Basel informiert und die geltenden Erwartungen formuliert.
- mit den Eltern ein gemeinsames Ziel verfolgt, als Fachperson Vorschläge zum Erreichen dieses Zieles anbietet und klare Abmachungen für die gemeinsame Weiterarbeit trifft.
- gemeinsame Gespräche vorbereitet und klare Aussagen über den Entwicklungsstand des Kindes macht.

- bei Bedarf eine Dolmetscherin/einen Dolmetscher für die Verständigung organisiert.
- bei Unklarheiten und Leistungsveränderungen die Eltern kontaktiert und ihre Meinung nachfragt.
- einen respektvollen und ehrlichen Dialog pflegt, das Positive hervorhebt, ohne das Negative zu verschweigen.
- den Eltern zuhört, ihre Anliegen ernst nimmt und nach sinnvollen Lösungen sucht.

Die Eltern können die Erfüllung dieser Aufgaben durch die Lehrpersonen erwarten.

ZU DEN AUFGABEN DER ELTERN GEHÖRT, DASS SIE

- Interesse zeigen für ihr Kind in der Schule.
- sich bemühen, das Basler Schulsystem kennenzulernen.
- die schulischen Bedürfnisse ihrer Kinder wahrnehmen und ihnen zu Hause ein geeignetes Lernumfeld zur Verfügung stellen.
- ihr Kind seinen Möglichkeiten entsprechend in Zusammenarbeit mit der Schule im Erlernen der Selbst-, Sozial- und Sachkompetenzen unterstützen.

- einen regelmässigen Kontakt zur Lehrperson ihres Kindes pflegen.
- einen offenen und ehrlichen Dialog pflegen und die Lehrperson über Vorfälle und Beobachtungen informieren, welche einen Einfluss auf das Wohlbefinden, das Verhalten oder die Schulleistungen des Kindes haben könnten.
- die schulische Situation ihres Kindes als Inhalt des Gesprächs akzeptieren.
- pünktlich zu vereinbarten Terminen erscheinen.
- sich an vereinbarte Abmachungen halten.
- die Lehrpersonen respektieren.
- sich mit Fragen, Anliegen und Problemen, welche die Klasse, den Unterricht betreffen, direkt an die betreffende Lehrperson wenden.

Die Lehrpersonen können die Erfüllung dieser Aufgaben durch die Eltern erwarten.

Textauszug aus dem «Leitfaden für Lehrpersonen der Primarschulen Basel-Stadt»

ELTERNRAT

Die Elterndelegierten aller Klassen bilden zusammen den Elternrat der Schule. Eltern verschiedener Sprach- und Kulturgruppen sollen in diesem Gremium möglichst gut vertreten sein. Die Mitglieder des Elternrates treffen sich viermal pro Jahr mit der Schulleitung. Dabei werden Informationen ausgetauscht und Anliegen, welche die ganze Schule betreffen, beraten. Im Anschluss an den Informationsteil können die Elterndelegierten in verschiedenen Arbeitsgruppen unsere Schule mitgestalten.

Folgende Themen hat der Elternrat bis jetzt verfolgt, unterstützt oder entwickelt:

- Anlässe für Kinder: Offene Turnhallen am Sonntag, Flohmarkt, Rundgänge im Quartier, Mithilfe an Schulhausfesten
- Anlässe für Eltern: Organisation von stufenübergreifenden Elternabenden, wie zum Beispiel «Mobbing» oder «Medienkonsum»
- Öffentlichkeitsarbeit: Optimierung der Homepage

ELTERNDELEGIERTE SIND AKTIV, INFORMIERT UND EINGEBUNDEN. FÜR DAS KIND IN DEN ELTERNRAT.

«Weil uns die Schule etwas angeht. Weil die Schule von heute die Zukunft von morgen ist. Unseren Kindern und Enkelkindern zuliebe.»

Mitdenken – Mittragen – Mitverantworten

SCHULRAT

DAS BINDEGLIED ZWISCHEN SCHULE UND GESELLSCHAFT

Der Schulrat bildet die direkte Brücke zwischen der Schule und der Öffentlichkeit. Jeder Volksschulstandort in Basel-Stadt hat ein eigenes Schulratsgremium.

Aufgabenbereiche

- Öffentlichkeitsfunktion: Austausch zwischen Schule und Gesellschaft, Dialog und Vernetzung mit Personen und Institutionen von ausserhalb. Repräsentieren der Schule nach aussen, Impulsgeben nach innen. Verständnis für Anliegen der Schule in der Gesellschaft fördern.
- Beschäftigung mit Schulthemen in Theorie und Praxis: Schulentwicklung, Genehmigung von Leitbild und Schulhausordnung, Unterrichts- und Schulbesuche, Feedback-Funktion, Anfragen und Anträge an Schulleitung und Volksschulleitung.
- Moderationsfunktion: Vermittlung bei Meinungsverschiedenheiten, Konfliktvermeidung und Streitschlichtung.
- Möglichst gute Kenntnisse über die Schule erhalten, durch den Austausch mit allen an der Schule beteiligten Mitarbeitenden.

Zusammensetzung

- eine schulexterne Präsidentin (gewählt durch den Regierungsrat)
- zwei Vertretungen der Gesellschaft / Politik (gewählt durch den Regierungsrat auf Vorschlag der politischen Parteien)
- zwei Vertretungen des Elternrats (gewählt durch den Elternrat)
- eine Vertretung der Schulleitung (gewählt durch das Schulleitungsteam)
- eine Vertretung der Lehr- und Fachpersonen plus eine Stellvertretung (gewählt durch die Schulkonferenz)
- eine Vertretung der Tagesstruktur (gewählt durch die Tagesstrukturleitung)



Foto: Akira Chitnis, Klasse 5D

SCHULINTERNE ANGEBOTE FÜR ELTERN

DEUTSCHKURS FÜR MÜTTER UND VÄTER IM ISELIN

- Möchten Sie die Schule besser kennenlernen und Ihr Kind gut begleiten?
- Wollen Sie Ihr Deutsch verbessern?

Zeit: Donnerstag 9-11 Uhr (Kursstart: 27.8.2026)
Ort: Altbau, 2. Stock, Raum A211
Kosten: 150 Franken für ein Semester, kein Unterricht während der Schulferien. Einstieg jederzeit möglich.

Nähere Informationen bei K5 Kurszentrum:
info@k5kurszentrum.ch oder Tel. 061 302 08 57.
Sie können aber auch für eine Probelektion bei Frau Eva Nöbauer im Kurs vorbeischauen.



Foto: Jesús Fernández, Klasse 4B

UNTERSTÜTZENDE ÄMTER UND STELLEN

FAMILIEN-, PAAR- UND ERZIEHUNGSBERATUNG (FABE)

Greifengasse 23, Postfach 189, 4058 Basel
Tel. 061 686 68 68
E-Mail: info@fabe.ch
www.fabe.ch

ELFA - ELTERN- UND FAMILIENBILDUNG IN BASEL-STADT

Erziehungsdepartement
Abteilung Jugend, Familie und Sport
Frau Isabel Fricker
Beauftragte für Kinder-, Jugend- und Familienfragen
Leimenstrasse 1, 4001 Basel
Tel. 061 267 43 80
E-Mail: isabel.fricker@bs.ch
www.jfs.bs.ch/fuer-familien/elternbildung.html

GGG MIGRATION

Eulerstrasse 26, 4051 Basel
Tel. 061 206 92 22
Mo-Fr 8.30–12.00 und 13.30 – 16.30 Uhr
mail@ggg-migration.ch
www.ggg-migration.ch

FACHSTELLE TAGESBETREUUNG

Erziehungsdepartement Basel-Stadt
Leimenstrasse 1, Postfach, 4001 Basel
Tel. 061 267 46 10
www.tagesbetreuung.bs.ch

VERMITTLUNG VON TAGESHEIMPLÄTZEN

Erziehungsdepartement Basel-Stadt
Fachstelle Tagesbetreuung; Vermittlung Tagesheime
Freie Strasse 35, 4001 Basel
Telefon: 061 267 46 14

Telefonische Beratung:
Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr

Persönliche Beratung mit Voranmeldung:
Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr

KINDER- UND JUGENDDIENST

Leonhardsstrasse 45, Postfach, 4001 Basel
Tel. 061 267 45 55
E-Mail: kjd@bs.ch
www.bs.ch/ed/jfs/kjd

SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST (SPD)

Frau Namira Pineroli
Austrasse 67, 4051 Basel
Tel. 061 267 69 00
E-Mail: spd@bs.ch
www.edubs.ch/dienste/spd

AUSKÜNFTE ELTERNBEITRÄGE

Erziehungsdepartement Basel-Stadt
Fachstelle Tagesbetreuung/Telefonauskunft
Freie Strasse 35, 4001 Basel
Tel. 061 267 46 10
E-Mail: tagesbetreuung@bs.ch

SCHULÄRZTLICHER DIENST

Malzgasse 30, 4001 Basel
Tel. 061 267 90 00
E-Mail: schularzt@bs.ch
www.gesundheit.bs.ch/schulgesundheit

UZB BASEL

Mattenstrasse 40, 4058 Basel
Tel. 061 627 25 25
E-Mail: mail@uzb.ch
www.uzb.ch

FAMILEA

Freie Strasse 35, Postfach, 4001 Basel
Tel. 061 260 82 00
E-Mail: info@familea.ch
www.familea.ch

Foto:
Akira Chitnis,
Klasse 5D



FREIZEIT- UND UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

FACHSTELLE TAGESSTRUKTUREN

Erziehungsdepartement Basel-Stadt
Marktgasse 5, 4051 Basel
Tel. 061 267 54 26
E-Mail: tagesstrukturen.vs@bs.ch
www.tagesstrukturen.bs.ch

FAMILIENPASS

Familienpass Region Basel
Feierabendstrasse 80, 4051 Basel
Tel. 061 691 09 45
E-Mail: info@familienpass.ch
www.familienpass.ch

FASNACHTSCOMITÉ BASEL

Sekretariat
Blumenrain 16, 4051 Basel
Tel. 061 261 25 75
E-Mail: info@fasnachts-comite.ch
www.fasnachts-comite.ch

GGG STADTBIBLIOTHEK ZENTRUM

Schmiedenhof 10, 4001 Basel
Tel. 061 264 11 00
E-Mail: schmiedenhof@stadtbibliothekbasel.ch
www.stadtbibliothekbasel.ch/de/schmiedenhof.html

Öffnungszeiten:
Mo 12–19 Uhr, Di–Fr 10–19 Uhr
Sa 10–17 Uhr, So 13–17 Uhr

GGG STADTBIBLIOTHEK BASEL WEST

Allschwilerstrasse 90, 4055 Basel
Tel. 061 381 60 93
E-Mail: baselwest@stadtbibliothekbasel.ch
www.stadtbibliothekbasel.ch/de/baselwest.html

Öffnungszeiten:
Di–Fr 10–18.30 Uhr, Sa 10–16 Uhr

BIBLIOTHEK ST. JOHANN JUKIBU

Lothringerplatz 1, 4056 Basel
Tel. 061 322 63 19
E-Mail: stjohannjukibu@stadtbibliothekbasel.ch
www.stadtbibliothekbasel.ch/de/stjohannjukibu.html

Öffnungszeiten:
Di/Do/Fr 12–19 Uhr
Mi 10–19 Uhr, Sa 10-16 Uhr

KINDERBÜRO BASEL

Auf der Lyss 20, 4051 Basel
Tel. 061 263 33 55
E-Mail: info@kinderbuero-basel.ch
www.kinderbuero-basel.ch

KINDERSTADTPLAN BASEL

www.kinderstadtplan-basel.ch

K-WERK BILDSCHULE

Schule für Gestaltung
Vogelsangstrasse 15, Postfach, 4005 Basel
Tel. 061 695 66 10
E-Mail: kwerk@bs.ch
www.kwerk.ch

LOLA QUARTIERTREFFPUNKT
Lothringerstrasse 63, 4056 Basel
Tel. 061 321 48 28
E-Mail: lola@qtp-basel.ch
www.qtp-basel.ch/lola

MUSIKAKADEMIE DER STADT BASEL
Allgemeine Musikschule
Hauptsitz Grossbasel
Leonhardsstrasse 6, 4009 Basel
Tel. 061 264 57 57
www.musik-akademie.ch

MUSIKWERKSTATT
Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel
Tel. 061 699 34 66
E-Mail: info@musikwerkstatt.ch
www.musikwerkstatt.ch

QUBA – QUARTIERZENTRUM BACHLETTEN
Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel
Tel. 061 271 25 90
E-Mail: quba@qtp-basel.ch
www.qtp-basel.ch/quba

ROBI-SPIELPLATZ BACHGRABEN
Felsplattenstrasse 11, 4055 Basel
Tel. 061 382 99 97
E-Mail: bachgraben@robi-spiel-aktionen.ch
www.robi-spiel-aktionen.ch

SCHWIMMSCHULE BEIDER BASEL

St. Jakobs-Strasse 110, 4132 Muttenz
Tel. 061 361 65 19
E-Mail: info@schwimmschulebasel.ch
www.schwimmschulebeiderbasel.ch

SPILRUUM DER BASLER BLAUKREUZJUGEND

Im St. Johanns-Park 1, 4056 Basel
Tel. 061 321 87 86
E-Mail: spilruum@gmx.net

Öffnungszeiten: Mo–Fr 8.30–12 Uhr / 13.15–17 Uhr

SPORTFÖRDERUNG J&S KIDS

Bundesamt für Sport BASPO
Hauptstrasse 247, 2532 Magglingen
Tel. +41 58 463 00 66
E-Mail: info-js@baspo.admin.ch
www.jugendundsport.ch

SPORTKALENDER-ANGEBOTE DES SPORTAMTS BASEL-STADT

Trendig zeigt sich der jährlich neu erscheinende Sportkalender mit allen Sportangeboten für Kinder und Jugendliche. Hineinschauen lohnt sich!
Tel. 061 267 57 00
E-Mail: sportangebote@bs.ch
www.ed-sport.edubs.ch/directories/sportkalender

TURNGARTEN

Güterstrasse 82, 4053 Basel
Tel. 061 271 44 05
E-Mail: info@acroballet.ch
www.turngarten.ch

VERKEHRSGARTEN BASEL

Wasgenring 158, 4055 Basel
Tel. 061 201 77 90
E-Mail: verkehrspraevention@jsd.bs.ch
www.polizei.bs.ch/praevention/verkehrspraevention/verkehrsgarten-baustelle.html

VILLA YOYO HERZL, SPIEL UND BASTELTREFF

Spielen, lachen, basteln, Hausaufgaben lösen, Theater spielen, malen und vieles mehr!

Waldighoferstrasse 16, 4055 Basel
Tel. 061 321 44 75
E-Mail: villayoyoherzl@e-9.ch
www.e-9.ch/kids/standort-herzl/

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 14–17 Uhr
Gratis und ohne Anmeldung!

Foto: Jesús Fernández, Klasse 4B



FÖRDERVEREIN ISAAK ISELIN

Der 2020 neu gegründete Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt, die vielfältigen schulischen Angebote für Kinder und Familien rund um die Primarstufe Isaak Iselin zu unterstützen, bekanntzumachen und deren Weiterbestehen zu sichern. Neben der Organisation des Iseli-Markts fördert und unterstützt er eine Vielzahl von Projekten und Angeboten an der Schule.

WERDEN SIE MITGLIED

Alle Eltern, Quartierbewohnende, Lehrpersonen, Mitarbeitende, Institutionen und Freundinnen & Freunde der Schule sind herzlich eingeladen, finanziell und/oder ideell mitzuwirken und Mitglied im Verein zu werden.

Anmeldung unter:
www.isaak-iselin.ch

VIELEN DANK FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Der Förderverein Isaak Iselin ist für seine Tätigkeit auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Spenden können auf das Vereinskonto mit der IBAN CH05 0077 0254 6319 2200 2 bei der Basler Kantonalbank überwiesen werden.

SCHULFERIEN UND SCHULFREIE TAGE 2026/2027

1. SEMESTER:
10. August 2026 – 17. Januar 2027

2. SEMESTER:
18. Januar 2027 – 27. Juni 2027

SCHULFERIEN	
Sommerferien	27. Juni – 9. Aug. 2026
Herbstferien	26. Sept. – 11. Okt. 2026
Weihnachtsferien	19. Dez. 2026 – 3. Jan. 2027
Fasnachts-/Sportferien	6. – 21. Februar 2027
Frühjahrsferien	20. März – 4. April 2027
Sommerferien	3. Juli – 15. Aug. 2027

FEIERTAGE	
Weihnachten	25. – 26. Dezember 2026
Basler Fasnacht	15. – 17. Februar 2027
Ostern	26.– 29. März 2027
Tag der Arbeit	1. Mai 2027
Auffahrt	6. Mai 2027
Pfingstmontag	17. Mai 2027

SCHULFREIE TAGE

Jahresversammlung der Kantonalen Schulkonferenz (obl. Lehrpersonenfortbildung)	10. März 2027
Dreitageblock (obl. Lehrpersonenfortbildung)	22. – 24. März 2027
Auffahrtsbrücke	6. – 7. Mai 2027

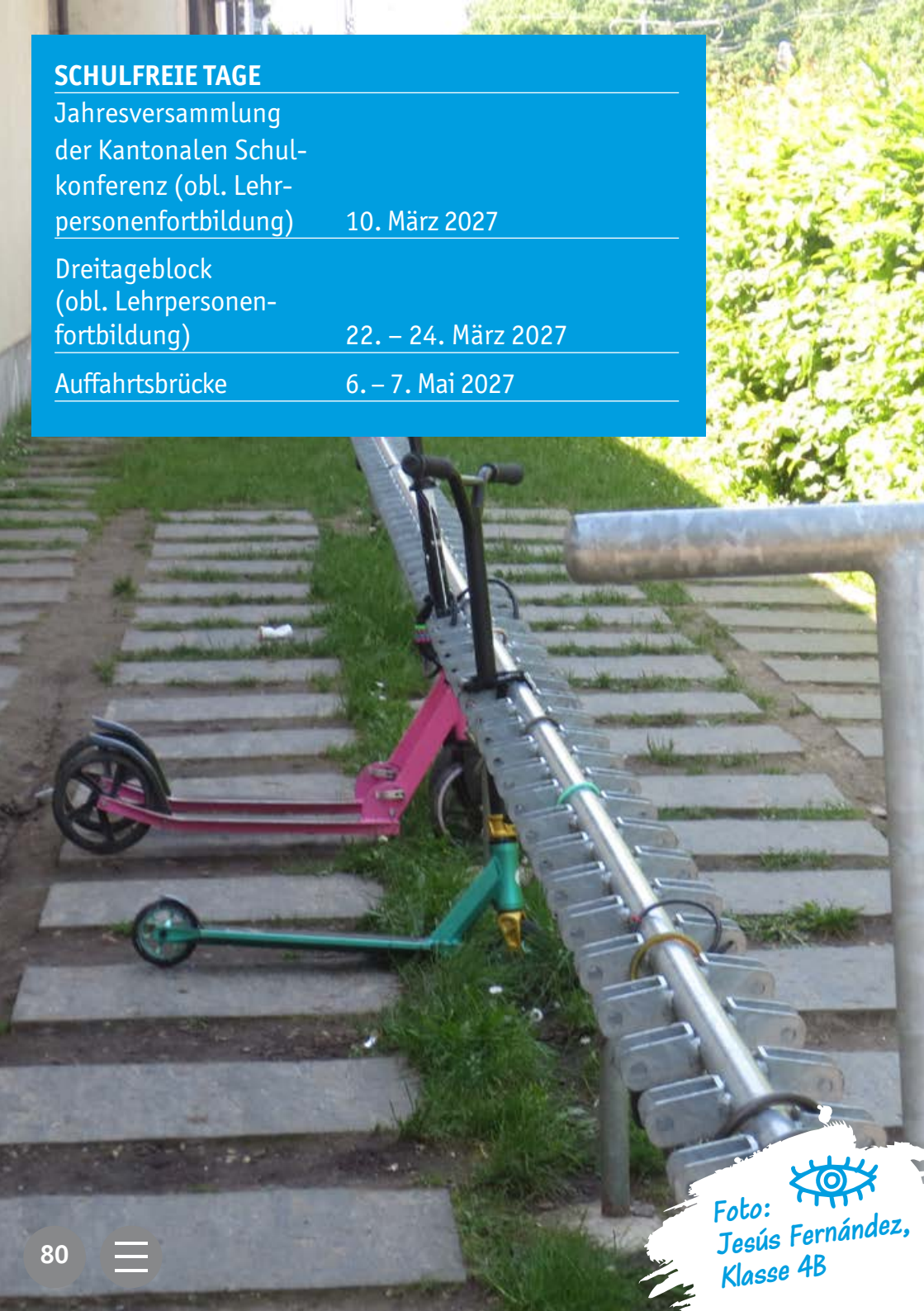


Foto: Jesús Fernández, Klasse 4B

Erziehungsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Volksschulen

▶ **Primarstufe**

Primarstufe Isaak Iselin
Strassburgerallee 65
4055 Basel

Texte Schülerinnen und Schülerreporter:
Luna-Lynn, Klasse 3b / Nina Daoud, Klasse 4d /
Rosa Graf 6c

Texte Schulleitung:
Anouk König, Stefan Beck, Pascal Steiger

Fotos Schülerreporterinnen und -reporter:
Akira Chitnis, Klasse 5D / Jesús Fernández,
Klasse 4B / Juli Gysin, Klasse 6C

Fotos: Michael Fritschi Foto-Werk gmbh,
Rebecca Suhr, Yeliz Kartal, Corina Brander und
Pascal Steiger

Weitere Informationen finden Sie
auf unserer Homepage:
http://schulen.edubs.ch/ps/isaakiselin